

# WARENER WOCHENBLATT



Zum Inhalt:

- ▶ Umbau- und Erweiterung des Stadthafens
- ▶ Aufstellungsbeschluss B-Plan 75
- ▶ Widmung „Wieseneck“
- ▶ Sondernutzung öffentl. Straßen
- ▶ Einwohnerfragestunde
- ▶ Einwohnerversammlung

STADT WAREN (MÜRITZ) & HEILBAD

Jahrgang 23

Sonnabend, den 12. April 2014

Nummer 07



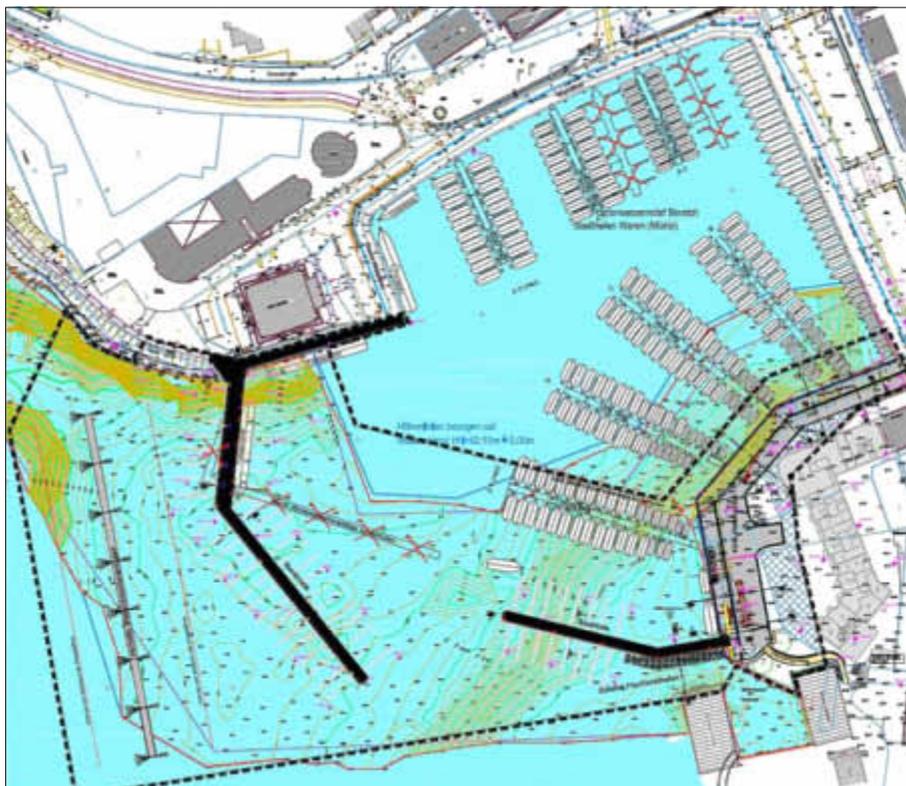
## Umbau und Erweiterung des Stadthafens

Lesen Sie auf Seite 2

Foto: Steindorf

# Kurz informiert

## Alter Stadthafen in neuer Qualität



Bereits seit längerer Zeit steht die Zukunft des Stadthafens und der Steinmole in der Diskussion. Hintergrund ist unter anderem, dass die bestehende Lösung im Stadthafen mit den schwimmenden Wellenbrechern, dem teilweise schwierigen Nebeneinander zwischen den Fahrgastschiffen und Sportbooten sowie den Ver- und Entsorgungsbedingungen für die Fahrgastschiffahrt als auch die Sportbootschiffahrt keine langfristige Zukunft mehr haben. Hinzu kommt, dass die Südseite des Hafens mit der teilweise noch unbefestigten Uferkante im Gegensatz zur Nord- und Ostseite noch nicht gestaltet ist.

Um die unterschiedlichen Nutzungsansprüche im Hafen funktionsgerecht zu berücksichtigen, war eine Gesamtkonzeption - eine Hafenkonzepktion - erforderlich, die von 2008 bis 2010 erarbeitet wurde. Sie betrachtete u. a. die Kapazitätserweiterungen für die Schifffahrt, die steigende Nachfrage nach Gast- und Dauerliegeplätzen und eine feste bauliche Lösung für die Nordmole, um die immer wiederkehrende notwendige Sicherung der Wellenbrecher zu vermeiden.

Aus einer umfangreichen Beteiligungsdiskussion wurde eine Variante favorisiert, die jedoch unter den Gesichtspunkten der Optimierung der Dimension der Hafenelemente, dem Eingriff in die Uferzone und der Kostenreduzierung weiter zu bearbeiten war. Kernaussage dieser Variante war, den Häfen dauerhafte Strukturen zu geben, was mit dem Bau fester Molen im nördlichen und südlichen Uferbereich im Stadthafen erreicht werden sollte. Im ausgebauten Hafen an der Steinmole sollte dann die Fahrgastschiffahrt konzentriert werden. Die noch möglichen Anlegestellen für die Fahrgastschiffahrt im Stadthafen sollten von den Fahrbereichen für Sportboote weitgehend separiert werden. Es entsteht auch mehr Platz im Hafenbecken für die Sportbootschiffahrt. Die Fäkalienentsorgung für die Fahrgastschiffahrt sollte künftig im Hafen Steinmole mit festen Entsorgungsanlagen erfolgen.

Mit Beschluss der Stadtvertretung im Juni 2010 zum Konzept der Hafententwicklung war ein wichtiger Schritt gemacht. Weitere umfangreiche Variantendiskussionen und notwendigen Voruntersuchungen wie Baugrund, gutachterliche Bewertungen der Wind-, Wasserströmungs- und Wellenverhältnisse folgten. Für die Planungsaufträge wurden Fördermittel beim Wirtschaftsministerium aktiviert. Insbesondere die Ergebnisse der Baugrunduntersuchungen führten dazu, dass mehrere konstruktive und geometrische Varianten für den Neubau der Nordmole untersucht und bewertet werden mussten. Im Ergebnis wurde aus Kostengründen sowie städtebaulichen Erwägungen

empfohlen, den Neubau der Nordmole auf eine Minimalvariante mit einer Breite von 6,00 bis 4,00 m zu beschränken.

Die weitere Planung der Süd mole und die Ausgestaltung sowie Erschließung des südlichen Hafensareals wurde gemeinsam mit dem Hafentreiber und weiteren Betroffenen, wie den Eigentümern und Nutzern der angrenzenden Flächen auch in Hinblick auf die Reduzierung der Investitionskosten erörtert, um zu einer einvernehmlichen Lösung zu kommen.

Jede Hafenanlage für sich, der Neubau des Hafens Steinmole zum einen und der Um- und Ausbau des Stadthafens zum anderen, wurde in weitergehenden Planungen näher untersucht und konkretisiert. Mit den Beschlussfassungen der Stadtvertretung im Mai 2012 stand die Grundsatzentscheidung fest, beide Hafenanlagen zu realisieren. Bei aller Mühe, die Kosten im Rahmen zu halten, war abzusehen, dass eine derart umfangreiche Investition nicht in einem Zuge durch die Stadt zu leisten war. Trotz Fördermittelzusagen vom Wirtschaftsministerium M-V für beide Investitionen wurde entschieden, erst das Vorhaben „Umbau und Erweiterung des Stadthafens“ durchzuführen. Daher wird seither die Umgestaltung des Stadthafens unter Einbeziehung der Nordmole, der Hafensüdseite und der Süd mole weiter verfolgt.

Da die zu erwartenden Kosten eine europaweite Ausschreibung der Planungsleistungen erfordern, wurde in 2013 ein entsprechendes Vergabeverfahren nach VOF - der Vergabeordnung für freiberufliche Leistungen - durchgeführt. Danach erhielt das Büro plan4 GmbH aus Neubrandenburg den Auftrag.

Mit dieser Entscheidung wurden ab Herbst 2013 die Planungen wiederum konkretisiert und auch Ausstattungs- und Gestaltungsfragen der städtebaulichen Art wie auch Materialverwendung abgestimmt. Parallel wurden die Gespräche mit den Anliegern, den Betreibern und weiteren Betroffenen geführt und - soweit es der Planungsstand erlaubte - bereits Vereinbarungen getroffen bzw. Informationen für die Detailbearbeitung eingeholt und Grundstücksnutzungen geklärt. Diese Gespräche und Abstimmungen werden in den nächsten Wochen noch verstärkt stattfinden, weil sich die konkreten Fragestellungen durch die Erarbeitung der Genehmigungsplanung sehr präzise herausstellen. Die gesamte Planung und Ausführung der Baumaßnahme soll nach folgendem Grundsatz erfolgen: „Der Stadthafen soll städtebaulich und funktionell maßvoll erweitert werden, ohne das innerstädtische Hafensareal in seiner Gesamtheit städtebaulich und verkehrlich zu überlasten.“

Die einzelnen Bestandteile der Umgestaltung und Erweiterung des Stadthafens sind:

1. die Neuerrichtung der westlichen Uferbefestigungen als Wellenbrecheranlagen zum Schutz des Hafenbeckens in Form der Nord- und der Süd mole, deren Konstruktionen in massiver Bauweise für eine hohe Lebensdauer ausgelegt werden;
2. der Bau einer rückwärtig verankerten Uferspundwand zur stand-sicheren Abstützung und Abgrenzung des südlichen Hafensareals;
3. die Befestigungen von Verkehrsflächen in Pflasterbauweise für den Lastverkehr für Schiffsanleger im südlichen Hafensareal;
4. die Errichtung von Freiflächen mit Pflasterungen, Aufstellen diversen Mobiliars und die Pflanzung von Großbäumen;
5. die Neuerrichtung eines Schiffsanlegers für Fahrgastschiffe auf der Nordmole in der Größe der gemäß Binnenschiffahrtsstraßenordnung zugelassenen Regelmaße (Länge 41,60 m);
6. die Ertüchtigung des bestehenden Westkais für ein künftig höher frequentiertes Anlegen der Fahrgastschiffe;
7. die Schaffung leistungsfähiger technischer Services für den Sportboothafen mit

- einer Tankstelle (VK und DK),
  - einer Absauganlage für Fäkalien,
  - einer stationären Krananlage,
  - einem standsicheren Kranungsplatz für schwere Mobilkrane;
8. die Einrichtung von Freiflächen mit ufernahen Sitzplätzen und Großgrün; der durch das Hafengebiet verlaufende Uferwanderweg wird hier fortgeführt sowie
9. die Ausstattung der befestigten Flächen mit Versorgungspollern für Elektro- und Wasseranschlüsse, die den Leistungsanforderungen für Veranstaltungszwecke entsprechen.

Zu den Schritten der Bauausführung der gesamten Umgestaltung des Stadthafens soll in der nächsten Ausgabe des „Warener Wochenblattes“ weiter informiert werden.

Am **29. April 2014 um 18:00 Uhr** findet im Mehrzweckgebäude Mensa Waren/West, Thomas-Mann-Straße, eine **Informationsveranstaltung zur Umgestaltung des Stadthafens** statt. Hier sollen die Planungsinhalte und Problemlagen ausführlicher durch das beauftragte Planungsbüro und die Verwaltung vorgestellt werden. Alle Interessierten sind hierzu herzlich eingeladen.

Um auf die speziell interessierenden Themen eingehen zu können, wäre es schön, wenn Sie uns bereits im Vorfeld Ihre Fragen mitteilen würden. Bitte wenden Sie sich dazu bis spätestens **25. April 2014 schriftlich an die Stadtverwaltung Waren (Müritz)**, Zum Amtsbrink 1, 17192 Waren (Müritz) oder per E-Mail an: [pressestelle@waren-mueritz.de](mailto:pressestelle@waren-mueritz.de).

## ► Warener Innenstadtverein e.V. gut aufgestellt



Als Erinnerung an die Tätigkeit als Vorsitzender des Warener Innenstadtvereins erhält Gösta Falkenberg aus den Händen vom Vorstandsmitglied Christine Bülow ein Präsent.

Auf der traditionellen Jahresmitgliederversammlung blickte Gösta Falkenberg als Vorsitzender des Innenstadtvereins auf ein erfolgreiches Jahr 2013 zurück. Umfangreiche Vorbereitungen der unterschiedlichsten Aktionen wie Osternest, Pfingst Offen, Lange Einkaufsnächte, Apfelfest, Swinging City, Halloween und der Weihnachtsmarkt mit der bekannten Gänseverlosung haben sich mehr als gelohnt. Der Zuspruch der Gäste aus der Region und ständig steigende Gästezahlen belegen, der Weg ist richtig. Vor allem der familiäre Charakter der Aktionen hat sich mehr als herumgesprochen. Eines der schwierigsten Vorhaben zeigte sich in den Vorbereitungen des Weihnachtsmarktes, der in kürzester Zeit auf die „Beine“ gestellt wurde. Händler und Gewerbetreibende hatten sich stets auf die Kundschaft vorbereitet und warteten mit weiteren Aktionen dazu auf. Dass es besondere Verkaufsrabatte und anderes dazu präsentiert wird, sollte nicht vergessen werden. Wie schnell die Zeit vergeht, ist daran zu sehen, dass die Hochzeitsmesse bereits seit 5 Jahren präsentiert wird und sich ebenfalls zunehmender Beliebtheit erfreut. Weitere Aufgaben sieht der Innenstadtverein mit entsprechenden weiteren Verlinkungen wie zum Beispiel mit der Internetpräsentation der Stadt Waren (Müritz). Um den eigenen Internetauftritt noch attraktiver zu gestalten, werden weitere Schritte erfolgen. Für die Mitglieder heißt es auch, sich mit ihren entsprechenden Kontaktdaten registrieren zu lassen, um so einen schnellen Informationsaustausch zu gewährleisten. Dazu

muss lediglich die Seite des Warener Innenstadtvereins angeklickt werden und so die Daten übermitteln. Auch eine Verlinkung mit der Warener Hotelgemeinschaft wird angestrebt. Der Vorstand ist auf Unterstützung der Mitglieder immer offen. So hat Gojko Leinweber seine Mitarbeit angeboten, die seitens der Vorstandsmitglieder dankend begrüßt wird. Aber was wären Vereine heute, wenn sie nicht Sponsoren fest an ihrer Seite haben. Dazu gehören unter anderem die Müritz-Sparkasse, die Stadtwerke Waren GmbH, die Raiffeisenbank Mecklenburgische Seenplatte, Stadt Waren (Müritz) und die WOGWA. Allen Sponsoren, Helfern und Unterstützern sei an dieser Stelle recht herzlich gedankt. Dass der Verein schwarze Zahlen schreibt, ist auch ein Verdienst der Schatzmeisterin Dörte Schädlich, die die Kosten stets im Blick hat. Der bisher agierende erster Vorsitzender, Gösta Falkenberg, tritt aus familiären Gründen zurück. Diese Funktion übernimmt bis zur Neuwahl 2015 Claudia Bergmann, die als erste Stellvertreterin bisher fungierte.

## ► „The Voice (kids) of Waren (Müritz)“

### Aufruf für das Casting zur Müritz-Saga 2014

Am Sonnabend, 26. April um 11:00 Uhr findet das diesjährige Kleindarsteller-Casting auf der Freilichtbühne in Waren (Müritz) statt. Und zwar bei jedem Wetter! Das Müritz-Saga-Team sucht für die neue Müritz-Saga-Episode „Um Leib und Leben“ nach begeistertsten, spielwütigen, engagierten und zuverlässigen Männern und Frauen, Jungen und Mädchen im Alter zwischen 9 und 99 Jahren. Wer also Lust, Zeit und Interesse hat, als schwert schwingender Büttel, führerisches Marktweib, Handwerksbursche, Fischer/in und Magd an dem beliebten Theaterspektakel mitzuwirken, darf diesen Termin auf keinen Fall verpassen. Die Theaterleute um Regisseur Nils Düwell suchen außerdem nach einem musikalischen und sportlichen Mädchen zwischen 11 und 13 Jahren. Sie wird einen Bänkelsänger begleiten, viele Abenteuer bestehen und auch singen. Wer schon Theater- und Musical-Erfahrungen hat oder Ambitionen, Schauspieler/in bzw. Sängerin zu werden, sollte für diesen Tag eine kurze, schauspielerische Szene und ein Lied vorbereiten und sich unbedingt vorstellen. Lied-Vorschläge findet ihr unter [www.mueritz-saga.de](http://www.mueritz-saga.de). Die Proben mit den Kleindarstellern beginnen Ende Mai. Und vom 05. Juli bis 06. September hebt sich dann jeden Mittwoch, Donnerstag, Freitag und Sonnabend um 19.30 Uhr und sonntags um 17.00 Uhr der „Vorhang auf der Freilichtbühne“. Wer sich bereits jetzt vorstellen möchte, kann das gern per E-Mail tun: [info@mueritz-saga.de](mailto:info@mueritz-saga.de). Das Müritz-Saga-Team sucht außerdem sympathische und zuverlässige Service-Kräfte für das Catering und Mitarbeiter im Bereich Technik. Lied-Vorschläge: [http://www.klasse-wir-singen.de/wp-content/uploads/materialien/hey\\_pippi\\_langstrumpf.pdf](http://www.klasse-wir-singen.de/wp-content/uploads/materialien/hey_pippi_langstrumpf.pdf)  
[http://www.klasse-wir-singen.de/wp-content/uploads/materialien/16-Hey-Pippi-Langstrumpf\\_Karaoke.mp3](http://www.klasse-wir-singen.de/wp-content/uploads/materialien/16-Hey-Pippi-Langstrumpf_Karaoke.mp3)  
[http://www.klasse-wir-singen.de/wp-content/uploads/materialien/wir\\_werden\\_immer\\_groesser.pdf](http://www.klasse-wir-singen.de/wp-content/uploads/materialien/wir_werden_immer_groesser.pdf)  
[http://www.klasse-wir-singen.de/wp-content/uploads/materialien/30-Wir-werden-immer-groesser\\_Karaoke.mp3](http://www.klasse-wir-singen.de/wp-content/uploads/materialien/30-Wir-werden-immer-groesser-Karaoke.mp3)  
[http://www.klasse-wir-singen.de/wp-content/uploads/materialien/zwei\\_kleine\\_woelfe.pdf](http://www.klasse-wir-singen.de/wp-content/uploads/materialien/zwei_kleine_woelfe.pdf)  
[http://www.klasse-wir-singen.de/wp-content/uploads/materialien/32-Zwei-kleine-Woelfe\\_Karaoke.mp3](http://www.klasse-wir-singen.de/wp-content/uploads/materialien/32-Zwei-kleine-Woelfe_Karaoke.mp3)

## ► „Stellen wir uns dem Wettbewerb“

Mit diesen Worten informierte Günther Neumann, Geschäftsführer der Mecklenburger Backstuben, über die bevorstehenden und vor allem umfangreichen Investitionen. In den zurückliegenden Jahren haben sich die Backstuben nicht nur dem allgemeinen Wettbewerb gestellt, sondern waren auch stets auf Suche nach innovativen Ideen. An diesem Tag wurde eine weitere Seite im Buch der Neumann'schen Familiengeschichte aufgeschlagen. „Wir wollen die Dinge nicht beklagen, sondern lösen“, betonte Neumann hinsichtlich des Sterbens von Bäckereien. Dass der Markt sich als schwierig zeigt, ist den Machern der Backstuben nicht neu. Daher liegen die Ziele in der Produktion kundenorientierter Produkte und in der Erschließung neuer Märkte. Der demografische Faktor und vor allem gesunde Ernährung spielen

ebenfalls eine wichtige Rolle. Für einen geplanten Erweiterungsbau gab es nun finanziellen Rückenwind aus dem Wirtschaftsministerium. In dem neuen Verarbeitungsbereich für gekühlte Lebensmittel entsteht ein weiterer Tiefkühlagerraum und 12 neue Arbeitsplätze.



Traditionell wurde eine Schatulle mit Zeichnungen, Münzen und anderem versenkt und anschließend mit Beton umhüllt. Günther Neumann hatte nicht zum ersten Mal eine Maurerkelle in der Hand.

All das führt zu verbesserten Arbeitsbedingungen, effektiveren Produktionsabläufen und Energiebilanzen sowie zu einer höheren Qualität. Die Backstuben investieren insgesamt vier Millionen Euro in bauliche Anlagen, Maschinen und Arbeitsplätze. Das Wirtschaftsministerium unterstützt das Vorhaben mit 851.600 Euro aus dem Europäischen Fonds für regionale Entwicklung (EFRE) und der Gemeinschaftsaufgabe „Verbesserung der regionalen Wirtschaftsstruktur.“ Rund 1,7 Millionen Euro werden in neue Maschinen, unter anderem einen großen Steinbackofen investiert. Das Unternehmen reagiert damit vor allem auf wachsende Nachfragen und zunehmenden individuellen Kundenwünschen. „Nur marktfähige Produkte sichern unseren Unternehmen die Zukunft. Die Mecklenburger Backstuben GmbH hat ein Gespür für das Kaufverhalten der Kunden, Geschmackstrends und schaut dabei auch über den Tellerrand hinaus. Die Bäckereiprodukte aus Waren (Müritz) werden von Skandinavien bis hin zu den Färöer Inseln geschätzt. Ein hart erarbeiteter und wohl verdienter Erfolg“, so Wirtschaftsstaatssekretär Dr. Stefan Rudolph. Dieses neue Vorhaben ist ein weiterer Schritt zu Sicherung sowie Schaffung von Arbeitsplätzen in der Müritzregion.

# Amtliche Bekanntmachungen

## 3. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen in der Stadt Waren (Müritz) vom 19. Dezember 2001

Aufgrund des § 5 Abs. 1 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V S. 777) in Verbindung mit §§ 24 Abs. 1 und 28 Abs. 1, 2 und 4 Straßen- und Wegegesetz des Landes Mecklenburg-Vorpommern (StrWG M-V) vom 13. Januar 1993 (GVOBl. M-V S. 42), zuletzt geändert durch Art. 4 ÄndG vom 20.05.2011 (GVOBl. M-V S. 323) und § 6 Abs. 5 Kommunalabgabengesetz vom 12. April 2005 (GVOBl. M-V S. 146) zuletzt geändert durch Art. 2 ÄndG vom 13. Juli 2011 (GVOBl. M-V S. 777, 833), hat die Stadtvertretung am 02. April 2014 folgende 3. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen in der Stadt Waren (Müritz) erlassen:

### Änderung der Satzung

Die Satzung über die Erhebung von Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen in der Stadt Waren (Müritz) vom 19. Dezember 2001, zuletzt geändert am 02. März 2010, wird wie folgt geändert:

### Artikel 1

§ 4 Die Höhe der Gebühren - Neufassung der Anlage „Gebührentarif“

### Gebührentarif für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen in der Stadt Waren (Müritz)

Lfd. Nr.	Art der Sondernutzung	Höhe der Gebühr in Euro			
		tägl.	1/4-jährl.	1/2-jährl.	jährl.
1.	Auslage- und Schaukästen, Warenstände pro qm	0,20	15,00	25,00	40,00
1.a)	Spielautomaten pauschal	0,30	25,00	45,00	80,00
1.b)	Warenautomat pauschal	0,40	30,00	55,00	100,00
2.	Baubuden, Gerüste, Baustofflager, Aufstellung von Arbeitswagen, Baumaschinen und Baugeräten mit und ohne Bauzaun, Container pro qm				
a)	auf Gehwegen und Plätzen	0,10	7,50	15,00	25,00
b)	auf Fahrbahnen, Parkplätze	0,15	12,50	20,00	40,00
c)	auf sonstigen Straßenteilen, insbesondere Trenn-, Rand-, Seiten-, Sicherheitsstreifen	0,05	4,00	7,00	13,00
d)	auf gebührenpflichtigen Parkflächen	0,25	20,00	35,00	60,00
3.	Lagerung von Gegenständen aller Art, die mehr als 24 Std. andauert und nicht unter Nr. 2 fällt.				
3.a)	wie 2.a)	0,15	12,00	22,00	40,00
3.b)	wie 2.b)	0,25	20,00	35,00	70,00
3.c)	wie 2.c)	0,10	7,50	15,00	25,00
3.d)	wie 2.d)	0,30	25,00	45,00	90,00
4.	Postablagekästen pauschal			40,00	70,00
5.	Masten (für Freileitungen, Fahnen u. ä.) je Mast	0,25	20,00	40,00	70,00
6.	Tische und Sitzgelegenheiten, die zu gewerblichen Zwecken auf öffentlichen Verkehrsflächen aufgestellt werden pro qm beanspruchter Verkehrsfläche				
6.a)	Lange Straße (Fußgängerzone) Neuer Markt Strandstraße, Müritzstraße (am Alten Hafen) 01.04. - 31.10. des Jahres	0,25	20,00	35,00	
6.b)	auf allen anderen öffentlichen Verkehrsflächen u. im übrigen Zeitraum (Nachsaison)	0,15	12,00	20,00	35,00

### Müritzer Gespräche zur Europawahl

Vom 22. bis 25. Mai 2014 finden neben den Kommunalwahlen die Wahlen zum Europäischen Parlament statt. Diese Wahlen sind wichtig, für Mecklenburg-Vorpommern, für Deutschland und Europa. Deshalb laden wir Sie ein, um mit Kandidatinnen und Kandidaten zur Europawahl aus unserem Land und Vertretern europäischer Institutionen sowie aus der Landesregierung, über die Bedeutung der Wahl am Donnerstag, dem 24. April, um 19:30 Uhr, im Müritzeum in Waren (Müritz), ins Gespräch zu kommen.

#### Thema des Abends

#### Europa - Sie haben die Wahl - Handeln. Mitmachen. Bewegen.

Europa war und ist es sich schuldig, ein Vorbild für Demokratie und Achtung der Menschenrechte zu sein. Das geht nur, wenn Sie als Bürgerinnen und Bürger dieses weiter zusammenwachsende Europa mit gestalten. Ich freue mich auf einen interessanten Abend mit Ihnen als Teilnehmende. Donnerstag 24.04.2014 um 19:30 Uhr im Müritzeum

Mit den **Kandidaten:** Werner Kuhn (CDU); Prof. Robert Northoff (SPD); Ralf-Peter Hässelbarth (Bündnis 90/Die Grünen); Helmut Scholz (Die Linke); Cécile Bonnet (FDP)

Sowie Andrea Herrmannsen (Staatskanzlei Mecklenburg-Vorpommern), Prof. Dr. Gerhard Sabathil (ehem. Leiter der Kommissionsvertretung in Berlin).

Moderation: Andreas Handy, Europäische Akademie MV

7.	Tribünen pro qm beanspruchter Verkehrsfläche				
7.a)	wie 6.a)	0,15	12,00	23,00	
7.b)	wie 6.b	0,10	7,50	15,00	25,00
8.	Feste Verkaufsstände, Imbissstände, Kioske u. ä. pro qm				
8.a)	Lange Straße (Fußgängerzone) Neuer Markt, Strandstr. Müritzstr. (am Alten Hafen) bei gastronomischen Angeboten (Speisen, Getränke, Eis etc.) 01.04 - 31.10. des Jahres	0,80	65,00	120,00	
8.b)	auf allen anderen öffentlichen Verkehrsflächen, sonstige Angebote u. im übrigen Zeitraum (Nachsaison)	0,50	40,00	80,00	150,00
9.	Verkaufswagen u. ambulante Verkaufsstände aller Art pro qm beanspruchter Verkehrsfläche				
9.a)	wie 8.a)	1,00	80,00	150,00	
9.b)	wie 8.b)	0,60	50,00	100,00	180,00
10.	Sonstige Sondernutzung (Ausstellungen u. a. Veranstaltungen) pro qm	0,15	12,00	20,00	35,00
11.	Aufstellung von Werbe- und Hinweisschilder (mobil) - pro 0,10 qm Fläche	0,15	12,00	20,00	35,00
12.	Aufstellung stationärer Werbe- u. Hinweisschilder - pro 0,10 qm Fläche an B- oder L-Straßen	0,20	13,00	30,00	50,00
13.	Anbringen von Transparenten über Fahrbahnen - pro 0,10 qm bzw. an B- oder L-Straßen	0,20	15,00	27,00	50,00
14.	Anbringung von Plakaten an Zäunen, Geländer, Plakatschlagtafeln, etc. - pro 0,10 qm	0,10	7,00	12,00	20,00

- Das Plangebiet befindet sich im südlichen Bereich des Stadthafens. Es liegt in der Flur 41 und 63 der Gemarkung Waren und umfasst die Flurstücke 4/3, Teile von 4/8 und 4/9, 5/2, 7/1, 8/2 und 8/4 sowie eine Teilfläche des Flurstücks 1/33 mit einer Gesamtgröße von ca. 5.800 qm. Das Plangebiet ist im Übersichtsplan (Anlage) durch eine gestrichelte Linie gekennzeichnet. Der Bebauungsplan wird gem. § 13a BauGB als Bebauungsplan der Innenentwicklung aufgestellt.
- Es werden folgende Planungsziele angestrebt:
  - Im Sondergebiet Hafen soll auf einer Teilfläche ein Apartmentgebäude mit Ferienapartments, Restaurant und Wellnessbereich, sowie Wohnungen entstehen.
- Mit dem Investor wird ein städtebaulicher Vertrag gem. § 11 BauGB abgeschlossen.
- Von der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange nach § 4 Abs. 1 BauGB wird entsprechend § 13 Abs. 2 Nr. 1 abgesehen.
- Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit nach § 3 Abs. 1 Satz 1 BauGB soll durchgeführt werden.
- Der Beschluss wird hiermit gem. § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB ortsüblich bekannt gemacht.

Waren (Müritz), 03.04.2014

  
  
 Möller  
**Bürgermeister**

**Artikel 2  
Inkrafttreten**

Die Satzungsänderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen in der Stadt Waren (Müritz) tritt am Tag nach Ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Waren (Müritz), 03. April 2014


Möller  
**Bürgermeister**

► **Beschluss über die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 75 „Neubau Apartmentgebäude im Sondergebiet Hafen“ der Stadt Waren (Müritz)**

Die Stadtvertretung hat in ihrer Sitzung am 02. April 2014 die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 75 „Neubau Apartmentgebäude im Sondergebiet Hafen“ beschlossen.

Der Bebauungsplan soll gem. § 13 a BauGB als Bebauungsplan der Innenentwicklung aufgestellt werden. Von einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB, von dem Umweltbericht nach § 2a BauGB und von der Angabe nach § 3 Abs. 2 Satz 2 BauGB, welche Arten umweltbezogener Informationen verfügbar sind, wird gem. § 13 Abs. 3 BauGB abgesehen.



### ► Widmung von Gemeindestraßen, Wegen und Plätzen im Gebiet der Stadt Waren (Müritz) „Wieseneck“

Die Stadt Waren (Müritz) widmet den im Lageplan dargestellten Teil der Straße „Wieseneck“, gem. § 7 des Straßen- und Wegegesetz des Landes Mecklenburg-Vorpommern (StrWG-MV) vom 13. Januar 1993 (GVO Bl. M-V 1993, S. 43), zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 20. Mai 2011 (GVO Bl. M-V S. 323, 324) dem öffentlichen Verkehr. Der Lageplan ist Bestandteil dieser Widmungsverfügung.

Gemäß § 80 (2) Nr. 4 der Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO) vom 19. März 1991 (BGBl. I S. 686), zuletzt geändert durch Gesetz vom 31. August 2013 (BGBl. I S. 3533) m.W.v. 01.01.2014 wird hiermit die sofortige Vollziehung angeordnet.

Die sofortige Vollziehung ist im öffentlichen Interesse notwendig, um die verkehrliche Erschließung der Grundstücke dauerhaft zu sichern und gleichwohl Voraussetzung, um Baurecht im Genehmigungsverfahren für die erworbenen Baugrundstücke zu schaffen. Der Eigentümer hat im öffentlich-rechtlichen Vertrag der Widmung zugestimmt. Da die Straße technisch abgenommen ist, soll diese Fläche unverzüglich dem Verkehr übergeben werden. Die Stadt Waren (Müritz) übernimmt wegen des Verkehrsbedürfnisses die Unterhaltung mit Inkraftsetzung. Die Widmung wird auf den Anliegerverkehr beschränkt.

Diese Widmung tritt einen Tag nach Veröffentlichung in Kraft.

#### Rechtsbehelfsbelehrung:

Gegen diese Widmung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadt Waren (Müritz), Zum Amtsbrink 1, 17192 Waren (Müritz) einzulegen.

Waren (Müritz), den 02.04.2014



Möller  
Bürgermeister



### ► Einladung zur Einwohnerinformation

Der Bürgermeister lädt alle betroffenen Bürger und interessierten Einwohner der Stadt Waren (Müritz) zur Information über den

#### Vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 72 „Neubau Vereinsheim ESV am Tiefwareensee“

am **Mittwoch, d. 23.04.2014**  
um **18:00 Uhr**  
in **den Ratssaal, Neuer Markt 1**  
ein.

Die Veranstaltung dient der Unterrichtung und Erörterung der Öffentlichkeit über die allgemeinen Ziele und Zwecke sowie die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung (siehe Übersichtsplan). Mit dem Planverfahren soll die Möglichkeit des Neubaus eines Vereinsheimes geschaffen werden.



Möller  
Bürgermeister



Foto: Archiv

# Mitteilungen aus dem Rathaus

## Baumaßnahme Kameruner Weg beendet



Bürgermeister Norbert Möller (r.) und Jürgen Klebba geben die Straße für den Verkehr frei.

Verkehrsbereiche zeigen sich in Asphalt- und Betonverbundsteinflächen. So wurden 550 m Straße, 195 m Stichstraße, 410 m Gehwege, ein Parkplatz mit 20 Stellplätzen und sieben Längsparker errichtet. Für eine entsprechende Beleuchtung sorgen 19 Straßenleuchten mit dazugehöriger Kabelverlegung. Eine 455 m lange Trinkwasserhauptleitung mit fünf Grundstücksanschlüssen sowie Ersatzpflanzungen zählen ebenfalls zu dieser Baumaßnahme, die 384.300 Euro als Baukosten verzeichnet. Außerdem konnten 143.000 Euro Fördermittel eingeworben werden. Für Bürgermeister Norbert Möller war es in seiner neuen Amtsperiode die erste feierliche Straßenübergabe und zugleich für die Stadt Waren (Müritz) auch die erste in diesem Jahr. Der Ausbau des Kameruner Weges verbeißert nicht nur die Infrastruktur, sondern somit können die Bootsschuppen genauso wie der Kletterwald, Gaststätte, Hundesportplatz und anderes besser erreicht werden. „Das Geld ist nachhaltig angelegt worden“, betont Bürgermeister Möller. Vor allem regionale Firmen waren sowohl an der Planung als auch bei der Ausführung beteiligt:

- Planung: Tief- und Straßenbau, Versorgungsleitungen, Elektro, Wasser, Gas - Ingenieurbüro Meier; Straßenbeleuchtung - Ingenieurbüro Baer & Tuttas; Vermessungsarbeiten - Vermessungsbüro Peter Voigt; Kontrollprüfungen für den Straßenbau - ADLER Labor
- Bauausführungen: Tief- und Straßenbau - Immig Bau Müritz GmbH; Ersatzpflanzungen - Firma Krautschat; Straßenbeleuchtung - Elektroinstallation & Service Dahnke;
- Elt.Kabelverlegung - Firma Blatt; Trinkwasserverlegung - Firma Melms.



Zahlreiche Besucher nahmen an der feierlichen Übergabe des Kameruner Weges teil

## LÄRMAKTIONSPLAN im Internet

Ziel der städtischen Lärmaktionsplanung ist es, Ansätze zu entwickeln, wie die Umweltqualität im Sinne der Richtlinie der EG in Bezug auf den Lärm verbessert werden kann. Auf der Internetseite der Stadt Waren (Müritz) unter [www.waren-mueritz.de](http://www.waren-mueritz.de) finden Sie dazu folgende Informationen:

1. Präsentation vom 04.12.2013
2. Protokoll der Sitzung vom 04.12.2013
3. Aktueller Lärmaktionsplan

## Stadtbibliothek Waren

Zum Amtsbrink 9, Leiterin Nora Neitzel, Tel.: 1815310  
eMail: [info@stadtbibliothek-waren.de](mailto:info@stadtbibliothek-waren.de)

### Öffnungszeiten

Dienstag, Donnerstag, Freitag 10:00 bis 18:00 Uhr  
Samstag 10:00 bis 13:00 Uhr

### Veranstaltung

„Geschichten von der Osterwiese“ mit der bekannten Autorin Marianne Thiele wird es am 16.04.2014 um 10:00 Uhr in der Stadtbibliothek im Bürgerhaus geben. Neun lustige Geschichten, die wunderbar illustriert sind, werden Kinder im Kindergartenalter begeistern. Jedes Kind erhält ein Vorleseeset von der Lesestart-Initiative. Wir wünschen unseren großen und kleinen Lesern ein frohes Osterfest. Gern begrüßen wir Sie auch am Ostersonntag zur bekannten Öffnungszeit 10:00 - 13:00 Uhr in Ihrer Bibliothek im Bürgerhaus!, Ramona Pinkert

## Einwohnersprechstunde des Präsidiums der Stadtvertretung

Die nächste **Einwohnersprechstunde des Präsidiums der Stadtvertretung** findet statt

am **Donnerstag, 24.04.2014**  
von 16:00 bis 17:00 Uhr  
im Büro des Bürgermeisters im **Historischen Rathaus**  
Neuer Markt 1, 17192 Waren (Müritz).

Für die Einwohnerinnen und Einwohner der Müritzstadt besteht wieder die Möglichkeit, ortsbezogene Anliegen und Probleme vorzutragen. Als Ansprechpartnerin wird **Heidemarie Engelking** zur Verfügung stehen. Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich.

## Sitzungstermine der Stadt Waren (Müritz)

**Termine für die nächsten Sitzungen der Ausschüsse der Stadtvertretung**

Sozialausschuss	14. April 2014
Stadtentwicklungsausschuss	15. April 2014
Hauptausschuss	24. April 2014

Hierzu laden wir alle interessierten Bürgerinnen und Bürger recht herzlich ein.

Die Tagesordnung der jeweiligen Sitzung, der genaue Sitzungszeitpunkt sowie der Tagungsort können aus den Schaukästen: Rathaus, Neuer Markt 1, Verwaltungsgebäude, Zum Amtsbrink 1, 17192 Waren (Müritz), 5 Tage vor der Sitzung entnommen werden.

## 43. Sitzung der Stadtvertretung

Zur 43. Sitzung der Stadtvertretung am 02.04.2014 waren von 29 Stadtvertretern 23 anwesend.

**Folgende Beschlüsse wurden bestätigt:**

- |          |   |
|----------|---|
| 2014/954 | Beteiligung der Kommunalwind Nord GmbH an der ENERTRAG Windfeld und Erhöhung der Kapitalrücklage der Kommunalwind Nord GmbH |
| 2014/968 | Aufwandsentschädigung Wahlhelfer für Kommunalwahlen   |
| 2014/937 | Konzept zur Gestaltung und Nutzung der Uferbereiche des Tiefwarenses und des Melzer Sees der Stadt Waren (Müritz)           |
| 2014/960 | Ausbaubeschluss Kietzstraße   |
| 2014/965 | Bebauungsplan Nr. 75 „Neubau Apartmentgebäude im Sondergebiet Hafen“ Aufstellungsbeschluss                                  |
| 2014/966 | Um- und Ausbau des Stadthafens und Erschließung des südlichen Hafensareals  |
| 2014/967 | Auswirkungen des Bürgervotums für den Bereich „Freihaltetrasse Warenschhof“   |
| 2014/961 | Satzung der Stadt Waren (Müritz) über den Ausgleichsbetrag für nicht herzustellende Kraftfahrzeugeinstellplätze             |

2014/963	3. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für Sondernutzungen an öffentlichen Straßen in der Stadt Waren (Müritz)
2014/972	Kostenbeteiligung der Stadt Waren (Müritz) am Stadtverkehr bis zum 28.02.2015

**Folgende Beschlüsse wurden abgelehnt:**

2014/973	Auszeichnung kinderfreundlichstes Restaurant 2014
2014/974	Ganzjährige Öffnungszeiten Toilettenhaus
2014/975	Stadtgebiet der Stadt Waren (Müritz) als Tourismusschwerpunktraum und Tourismusedwicklungsraum sichern

**Folgende Beschlüsse wurden nicht abgeschlossen:**

2014/969	Radwegführung um die Feisneck
2014/970	Standort für die Präsentation eines Propellers von der Mecklenburger Metallguss GmbH
2014/977	Unterstützung von Familien mit Kindern mit schwersten oder schweren Behinderungen

**Folgende Beschlüsse wurden nicht behandelt:**

2014/976	Anpassung der Hauptsatzung der Stadt Waren (Müritz) an die veränderten rechtlichen Rahmenbedingungen
----------	--

**► Verwaltungsbericht des Bürgermeisters zur 43. Sitzung der Stadtvertretung der Stadt Waren (Müritz) am 2. April 2014**

(es gilt das gesprochene Wort)

**Stabstelle Recht, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit, Sitzungsdienst, Schiedsstelle, Wahlen, EU-Dienstleistungsrichtlinie**

Folgende Beschlüsse wurden auf der **38. Sitzung des Hauptausschusses am 13.03.2014** gefasst:

2014/952	Verkauf der Flurstücke 18/5 und 19/6 sowie von Teilflächen aus den Flurstücken 20/9; 20/8; 19/5; 18/4, Flur 20, Gemarkung Waren (Müritz)
2014/953	Verkauf von Teilflächen aus den Flurstücken 18/6; 19/1; 20/1 und 20/7, Flur 20, Gemarkung Waren (Müritz)
2014/959	Verkauf des Flurstücks 56/148, Flur 42, Gemarkung Waren (Müritz)
2014/962	Verkauf von Teilflächen aus den Flurstücken 190/2 und 198/1, Flur 41, Gemarkung Waren (Müritz)

**• Amt für Zentrale Dienste und Finanzen**

Haushalt 2014

Die Haushaltssatzung und der Haushaltsplan 2014 wurde mit den dazugehörigen Anlagen dem Landkreis Mecklenburgische Seenplatte - Kommunalaufsicht - zur Prüfung übergeben. Die Genehmigung liegt noch nicht vor.

**Sachgebiet Kasse/Vollstreckungen:**

Bis zum 12.03.2014 wurden 551 Vollstreckungsaufträge erledigt. Es gab 956 Neuzugänge, davon betragen 752 Aufträge die Stadt Waren (Müritz) und 204 Aufträge waren Amtshilfeersuchen anderer Gläubiger. Zum jetzigen Zeitpunkt liegen noch 5.325 offene Vollstreckungsfälle vor. Es befinden sich zur Zeit ca.90 Insolvenzverfahren in Bearbeitung.

**• Amt für Ordnung, Soziales und Kultur**

<b>Einwohnerzahlen</b> (Stand per 17.03.2014)	21.126
Zuzüge:	211
Wegzüge:	149
Geburten	
Stadt Waren (Müritz):	37
Sterbefälle	
Stadt Waren (Müritz):	44

**Standesamt** (Stand per 17.03.2014)

Eheschließungen:	13
Geburten insgesamt:	102
Sterbefälle insgesamt:	77

**Gewerbe** (Stand per 17.03.2014)

Gewerbebeanmeldungen:	47
Gewerbebeummeldungen:	19
Gewerbeabmeldungen:	38
Wanderlager:	0

<b>Gestattungen:</b>	6
Auskünfte aus dem Gewerbezentralregister:	23
Auskünfte Gewereberegister:	70
Kleinerzeuger:	1
Gaststättenerlaubnis:	2

<b>Fundsachen</b>	34
(Stand per 17.03.2014)	

<b>Öffentliche Ordnung</b> (Stand per 17.03.2014)	
Fälle und Eingaben Sicherheit und Ordnung:	5
angemeldete gefährliche Hunde:	6
Fundhunde:	9

<b>Brandschutz</b> (Stand per 17.03.2014)	
Einsätze:	bisher 26 Einsätze
Ausbildungen:	3 x Ausbildung
Personalbestand:	operative Kräfte: 61 dav. 4 Frauen (4 Zugänge; 2 aus der Jugendfeuerwehr, 2 nach Waren gezogen)
	Jugendfeuerwehr: 27 (einschl. 7 Kinder)
	Ehrenmitglieder: 12 dav. 1 Frau

**Obdachlosenwesen**

zz. 10 Bewohner

**Kultur**

- **Die neue Richtlinie** des Landes M-V für Zuwendungen im kulturellen Bereich ist seit Ende 2013 in der Diskussion. Eine Anhörung lief bis zum 5.03.2014. Der Kulturrat des Landes und die Arbeitsgemeinschaft der Kulturverantwortlichen hatten jeweils zu Gesprächsterminen eingeladen. Wir haben gemeinsam mit den anderen Teilnehmern über die neuen Inhalte diskutiert und unsere Bedenken in Bezug auf einige Veränderungen vorgebracht. Die Richtlinie soll 2015 wirksam werden. In gleichem Zuge sollen die Richtlinien zur Förderung der Musikschulen und Kinder- und Jugendkunstschulen des Landes wegfallen. Die Schwerpunkte für diese Einrichtungen sollen sich in der neuen Richtlinie wiederfinden. Lücken und Mängel gibt es bei der konkreten Festlegung von Finanzierungsanteilen und bei den Formen der Abrechnung. Hier fehlen noch eindeutig klare Aussagen. Das Land möchte die Verantwortung in der Bearbeitung der Anträge weitestgehend nach unten delegieren. Hier hat sich der Städte- und Gemeindetag mit einer Vorlage positioniert. Ebenso hat der Landesverband der Kinder- und Jugendkunstschulen seine Bedenken angemeldet und Vorschläge unterbreitet. Hauptnutzer von Landesförderungen in unserer Stadt sind die Musikschule, der Müritz-Bibliotheksverein, das Müritzeum, der Kultur- und Kunstverein und die Stadtbibliothek.

- **Für die Musikschulen** soll es dann künftig eine Festfinanzierung geben. **Fahrbibliotheken**, wie die des Müritz - Bibliotheksvereins werden nicht mehr gefördert Die ländliche Versorgung mit Literatur, wie sie seit 20 Jahren vom Müritz - Bibliotheksverein praktiziert wird, ist in der neuen Förderrichtlinie kein Thema mehr. Schwerpunkt ist die digitale Vernetzung der noch vorhandenen Bibliotheken, die dann auch für den ländlichen Raum verbindend sein soll. Der Kultur- und Kunstverein hat sich für dieses Jahr vorgenommen staatlich anerkannte Kinder- und Jugendkunstschule zu werden. Die Bedenken des Landesverbandes wurden bereits erwähnt Das **Müritzeum erhält Landesförderung** für den Erhalt und die Pflege der naturhistorischen Sammlungen, die vom Müritz-Museum übernommen wurden. Die aus 285.000 Exponaten bestehende Sammlung wächst weiter und ist in diesem Umfang einzigartig im Lande. Seit längerem bemüht sich das Müritzeum um die Anerkennung und Einordnung als Landessammlung, was für eine weitere Förderung wichtig wäre. Die Stadtbibliothek nutzt die Möglichkeit, um Fördermittel für Medien zu beantragen. Diese Mittel sind oft begrenzt und von Einstufungskriterien abhängig. Es gibt Überlegungen des Landes, die Verteilung über die neuen Landkreise vorzunehmen. Dazu fehlen aber noch genaue Abstimmungen. Am 23. April 2014 findet eine Landeskulturkonferenz statt, auf der die neue Richtlinie noch einmal Diskussionsgegenstand sein wird. Es ist zu wünschen, dass bisherige Verbesserungen und Veränderungsvorschläge dann Eingang gefunden haben.

- **Jugend**

Das Interessenbekundungsverfahren zur Betreibung des Jugendzentrums JOO geht in das Warener Wochenblatt. Letzte Absprache zum Raumkonzept fanden am 17.03.2014 mit dem Architekten Herrn Klein statt.

**• Amt für Bau, Umwelt und Wirtschaftsförderung**

- I. **Sachgebiet Planung/Wifö/Tourismus**
- **Auswertung Radverkehrszählstelle**

Seit Juli 2011 gibt es die Fahrradzählstelle am Radweg im Bereich der Kuhtränke in Richtung Specker Straße - Federow, Fontanestraße sowie in Richtung Campingplatz Ecktannen bis zum Nationalpark sowie stadteinwärts. Der Juli 2013 war der fahrradstärkste Monat des gesamten Erhebungszeitraumes an dieser Zählstelle. Fast 85.000 Radfahrer passierten diese Zählstelle. Damit wurde der bisherige Spitzenwert von fast 80.000 Radfahrer vom August 2012 noch um einiges übertroffen. Auch die Werte in den Monaten Juni und August 2013 lagen über den Werten von 2012 bzw. 2011. Ein Vergleich der Werte vom Januar bis Mai der beiden Jahre 2012 und 2013 macht jedoch auch deutlich, dass das Radfahren stark witterungsabhängig ist. Bedingt durch den langen Winter liegen die Werte von 2013 unterhalb der Werte von 2012. Wetterunabhängige saisonverlängernde Maßnahmen sollten daher in den nächsten Jahren von touristischen Unternehmen realisiert werden.

#### - **Aufwertung Wanderweg im Bereich „Warnker See“**

Die Aufwertung des Wanderweges im Bereich „Warnker See“ wird in mehreren Abschnitten realisiert, die Abschnitte 1 und 2 sind bereits fertig gestellt. Die abschließende Aufwertung wird im Herbst 2014 mit dem Aufbringen einer ungebundenen Deckschicht aus Brechsand 0 - 8 abgeschlossen. Die Umsetzung der Maßnahme erfolgt in Abstimmung mit dem Nationalparkamt Müritz. Der Weg ist während der Durchführung der Maßnahme nicht gesperrt. Mit zeitweiligen Einschränkungen ist jedoch zu rechnen.

#### - **Blaue Flagge 2014**

Die Bewerbungsunterlagen der Stadt Waren (Müritz) zur Auszeichnung des „Volksbades“ mit der „Blauen Flagge“ wurden termingerecht am 19.02.2014 der internationalen Jury von der Geschäftsstelle der Deutschen Gesellschaft für Umwelterziehung zugestellt. Mit der Entscheidung über eine erneute Auszeichnung mit diesem internationalen Qualitätssiegel ist planmäßig am 10.05.2014 zu rechnen.

#### - **Fitnessparcour in Waren (Müritz)**

In Abstimmung mit der Stadt Waren (Müritz) und dem Sponsor soll zur Saison 2014 die Errichtung des 2. Fitnessparcours erfolgen. Der Standort befindet sich im „Volksbad“/Bereich der Volleyballfelder.

#### - **Radwegenetz**

Das Radwegenetz des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte befindet sich in der Fortschreibung. Die Belange der Stadt Waren (Müritz) wurden dem zuständigen Amt termingerecht zugearbeitet. Der derzeitige Konzeptentwurf beinhaltet die von der Stadt Waren (Müritz) gegebenen Hinweise, Anregungen und kommunalen Erfordernisse. Der Fachausschuss für Wirtschaft und Bau des Kreistages berät hierüber am 1.04.2014. Das Konzept mit dem Hinweisen aus weiteren Fachausschüssen liegt dem Kreistag am 28.04.2014 zur Beschlussfassung vor.

#### - **Radweg nach Neu Schloen**

Der Radwegbau von Waren (Müritz) über Schmachthagen nach Neu Schloen (2. BA Schmachthagen - Neu Schloen) hat mit den Erdarbeiten begonnen. Der Ausbau erfolgt in Asphalt. Die Baufertigstellung des 2. Abschnitts ist für Anfang Juni 2014 geplant. Das Einbringen der Asphaltdecke erfolgt ab Mitte April.

#### - **Warener Tourismusgespräch**

Am 12.03.2014 fand das 2. „Warener Tourismusgespräch“ im „Haus des Gastes“ statt. Zu dieser öffentlichen Veranstaltung hatte die Waren (Müritz) Kur- und Tourismus GmbH alle Tourismus Interessierten eingeladen. Vorgestellt und erörtert wurden aktuelle kommunale touristische Vorhaben sowie die verschiedenen Verbandsaktivitäten. Schwerpunkt der Diskussion war die Erkenntnis der Teilnehmer zur Verbesserung der Vernetzung der Unternehmen mit ihren Angeboten untereinander sowie die Fragen des Marketings, deren Organisation und Finanzierung.

#### - **Nationalpark-Ausstellung**

Die Ausstellung „Müritz- Nationalpark“ im Haus des Gastes wird in Übereinstimmung mit dem Förderverein Müritz Nationalpark e. V., der Waren (Müritz)- Kur- und Tourismus GmbH, der Müritzeum gGmbH und der Stadt Waren (Müritz) in die aufzuwertende Nationalparkpräsentation in das „Müritzeum“ integriert. Im „Haus des Gastes“ wird weiterhin angemessen auf den „Müritz-Nationalpark“ hingewiesen. Das touristische Dienstleistungsangebot im „Haus des Gastes“ wird hinsichtlich der Veranstaltungstätigkeit, der Neugestaltung der öffentlichen Internetplätze sowie die Schaffung einer Kinderspielecke erweitert und entspricht den Bedürfnissen der Gäste des Heilbades Waren (Müritz).

#### • **II. SG Bauverwaltung/Bauordnung**

#### - **Anträge im Genehmigungsverfahren nach § 62 Landesbauordnung**

Es sind bereits 5 Bauanträge für die im B-Plan 55 (Wiesengrund) 2. BA verkauften Grundstücke eingegangen. Nach Fertigstellung der Erschließungsarbeiten und Abnahme der Anlage durch die Stadt können die Bauzustimmungen kurzfristig erteilt werden. Auch für andere B-Plangebiete liegen Anträge vor.

#### - **Abweichungen und Befreiungen**

10 Anträge auf Abweichung bzw. Befreiung von den Festsetzungen von Bebauungsplänen wurden bearbeitet, diese werden im Vorfeld im Stadtentwicklungsausschuss besprochen. Hier ist besonders der Neubau eines Wohnhauses mit 12 Wohneinheiten auf dem Gregoriusberg zu nennen, der durch diverse Abweichungen und Befreiungen den eigentlichen Intentionen des Bebauungsplans nicht mehr entspricht. Die letztendliche Entscheidung trifft die Untere Bauaufsichtsbehörde im Einvernehmen mit der Stadt Waren (Müritz).

#### - **Städtisches Einvernehmen**

Es sind bisher 37 Bauanträge zur Erteilung des gemeindlichen Einvernehmens bearbeitet worden.

Hier ist der beantragte Umbau der alten „Jugendmode“ zum Wohnhaus mit 10 Wohnungen hervor zu heben. Die Anträge für den Seepark Müritz wurden bereits in 2013 gestellt. Hier gab es für die Appartementanlagen B und C (entlang der Straße Am Seeufer) seitens der Stadt keine Probleme mit der Erteilung des Einvernehmens. Allerdings fehlt dem Landkreis noch der Prüfauftrag für die Brandschutzprüfung. Die Prüfung der Appartementanlagen A1 und A2 entlang der Fontanestraße sind im SG 6.60 noch in Bearbeitung, hier werden noch weitere von der Bauaufsicht geforderte Unterlagen erstellt und zugearbeitet.

#### - **Ausgleichsbeträge im Sanierungsgebiet**

Die Bescheiderhebung der Ausgleichsbeträge im Sanierungsgebiet TG 3 ist so gut wie abgeschlossen. Hier läuft bisher eine Klage beim Verwaltungsgericht Greifswald. Mit 13 Eigentümern wurden Ratenzahlungen vereinbart.

#### - **Städtebauförderung**

Die Stadt Waren (Müritz) unterstützt wesentliche private Baumaßnahmen mit Städtebaufördermitteln. Hervor zu heben sind die Bahnhofstraße 20 (alte Jugendmode) und die Fischerstraße 14 (Katzenhaus).

Für die Sanierung der evangelisch Grundschule, Güstrower Straße 5, ist ein Antrag auf Förderung gestellt worden. Die Beschlussfassung wird im Hauptausschuss am 24. April 2014 erfolgen.

#### - **Durchführungsverträge und städtebauliche Verträge**

Die Erarbeitung der Verträge für die vorhabenbezogenen B-Pläne Nr. 73, G.-Hauptmann-Allee 4; Nr. 72, ESV Vereinsheim; Nr. 74 EDEKA Teterower Straße und der städtebauliche Vertrag zum B-Plan Nr. 75 Neubau Appartementgebäude im Sondergebiet Hafen erfolgt zur Zeit.

#### - **Straßenbaubeitragserhebung**

Im Monat April werden die Endbescheide Gartenweg und Bussardstraße verschickt. In Sachen Straßenbaubeitragserhebung sind 2 Klageverfahren anhängig. Ein Klageverfahren ist in der Sache Erhebung einer Stellplatzabblösegebühr anhängig.

#### • **III. Sachgebiet Hoch- und Tiefbau**

#### **Bereich Tiefbau**

#### - **Ausbau Mecklenburger Straße/Restarbeiten Pflasterung Parkplatz**

Die Pflasterung des Parkplatzes wird in der 13. KW hergestellt. Damit bleibt der Parkplatz bis zur Fertigstellung voll gesperrt.

#### - **für Querungshilfe Radfahrer und Fußgänger Höhe Bürgermeister-Schlaaff-Straße**

Die Baumaßnahme wird unter halbseitiger Sperrung gebaut. Die Bauzeit ist von der 12. KW bis Ostern vertraglich vereinbart.

#### - **Erschließung B-Plan 55 „Am Wiesengrund“, 2. BA**

Die innere und äußere Erschließung des Wohngebietes 2. BA ist abgeschlossen. Die technische Abnahme findet in der 14. KW statt. Durch den Wegfall der Winterpause können die Grundstückseigentümer noch im April mit den Bauarbeiten beginnen.

#### - **Ausbau Malchiner Straße/Lloydstraße 2. BA (Restleistungen)**

Die Baumaßnahme ist bis auf die Landschaftsbauarbeiten fertiggestellt. Die technische Abnahme fand am 20. März 2014 statt.

#### - **Ausbau Weinbergstraße**

Der Bauverzug, bedingt durch den Ausbau der Malchiner Straße, konnte aufgrund der günstigen Witterung wieder aufgeholt werden. Somit liegt das Bauvorhaben im Zeitplan.

#### - **Ausbau Kameruner Weg bis zum Kletterwald/Bootswerft Christen**

Das Bauvorhaben wurde in der 13. KW technisch abgenommen und wird am 1. April 2014 durch den Bürgermeister feierlich an die Anlieger zur Nutzung übergeben. Die Maßnahme wurde mit Fördermitteln gebaut.

- **Straßenentwässerung Birkenstraße im OT Neu Falkenhagen**  
Die Bauarbeiten wurden planmäßig am 17. März 2014 begonnen und sollen bis zum 30.07.2014 fertig gestellt werden.

- **Erschließungsarbeiten im Gewerbegebiet Rothegrund in der Teterower Straße**

Die Bauarbeiten verlaufen planmäßig und werden im Juni 2014 fertiggestellt.

- **Ausbau der Ortsdurchfahrt B 108 Teterower Straße vom Brückenbauwerk bis zum Ortsausgang**

Die Bauarbeiten verlaufen planmäßig und werden im Juni 2014 fertiggestellt

- **Straßenbeleuchtung**

Die alten teilweise zerschossenen und als Ersatz nicht mehr zu beschaffenen Kugelleuchten auf der Kietzbrücke wurden durch fünf LED-Leuchten mit der Lichtfarbe warmweiß ersetzt. Auch im Park Nesselberg wurden vandalismusgeschädigte bzw. -anfällige Leuchten durch relativ vandalismusfeste Leuchten mit LED-Technik ersetzt. In der Papenbergstraße wurden 14 Leuchten auf LED-Technik umgerüstet. Die Arbeiten im Bereich B-Plan 55 (Wieseneck), in der Weinbergstraße und in der Teterower Straße werden in Abhängigkeit vom Baufortschritt der Straßenbauarbeiten fortgesetzt.

- **Unterhaltung Hafenanlagen/Brücken**

Im Bereich des Stadthafens wird der Ersatz der Latten der dortigen Bänke mit anderem haltbarerem Holz geprüft. Die vorhandenen Latten müssen inzwischen alle zwei Jahre zur Aufarbeitung demontiert und beim Bauhof abgeschliffen und neu gestrichen werden. Durch den Stadtbauhof werden die dortigen Abfallbehälter, Absperrpoller u. ä. neu gestrichen. Die Beauftragung der diesjährigen Kontrollen der Badestellen, Seebrücken und Hafenanlagen durch Taucher ist in Vorbereitung.

- **Straßenunterhaltung**

Die Arbeiten hinsichtlich der Straßenreparaturen mit der Zeitvertragsfirma sind vorbereitet. Hier sind in nächster Zeit folgende Bereiche in Bearbeitung: Strandstraße, Müritzstraße, Am Werder, Fontanestraße, Feldstraße, Kleine Burgstraße, Strelitzer Straße, Zur Steinmole.

• **III. Sachgebiet Umwelt/Forsten**

- **Baumpflege**

Die Mitarbeiter der Landschaftspflege haben ihre Arbeiten auf dem Mühlenberg beendet und mit den Frühjahrsschnitten an den Bäumen begonnen. Die Gehölze auf den städtischen Streuobstwiesen werden gepflegt. Weiterhin werden Verkehrssicherungsmaßnahmen an Bäumen durchgeführt. Am 26.03.2014 findet die letzte Sitzung des Klimarates statt. In dieser wird das Klimaschutzkonzept vom Klimarat beschlossen. Der Beschluss geht als Beschlussempfehlung in die Stadtvertretung. Beim Landesamt für Umwelt, Naturschutz und Geologie Mecklenburg-Vorpommern wurde eine Verlängerung der zeitlichen Befristung zur Abgabe eines beschlossenen Lärmaktionsplanes der Stadt Waren (Müritz), auf Grund des noch ausstehenden Gutachtens des Ministeriums für Energie, Infrastruktur und Landesentwicklung Mecklenburg-Vorpommern beantragt.

- **Grünanlagen**

Die umfangreichen Gehölzpflegearbeiten im Kurpark Nesselberg, in der Grünfläche Kuhtränke, Eigenheimsiedlung Kiebitzberg, Eichholzstraße, am Tiefwareensee und am Parkplatz Hans-Beimler-Straße sind abgeschlossen. Auf Grund der vorherrschenden Frühlingstemperaturen, wird mit der Grünflächenpflege bereits im März begonnen.

- **Stadtforst**

Die Holzerntesaison nähert sich dem Ende. Der Holzmarkt zeigt sich stabil. Bis Mitte April sollen die Arbeiten planmäßig beendet sein. Die geplanten Frühjahrspflanzungen müssen auf den Herbst verschoben werden, da die zum Jahreswechsel ausgelaufene Fördermittelrichtlinie noch nicht durch eine neue ersetzt wurde und somit das Land zur Zeit keine Fördermittel bewilligen kann. Die Verschiebung auf den Herbst ist sowohl betrieblich als auch fachlich unproblematisch.

## Wir gratulieren

*Herzlichen Glückwunsch des Bürgermeisters der Stadt Waren (Müritz) nachträglich an die Jubilare ab dem 70. Lebensjahr im Zeitraum vom 29. März bis 11. April 2014. Ebenso gratuliert der Bürgermeister zu ausgewählten Ehejubiläen.*

### 70. Geburtstag

Helga Müller  
Reinhard Schauer  
Rainer Harder  
Monika Sott  
Dorothee Lütkehoff  
Erika Polinski  
Maria Plückhahn  
Peter Blum  
Ulrich Tessnow

### 71. Geburtstag

Brigitte Dahnke  
Rita Bloch  
Bernd Hilliges  
Margarete Krüger  
Peter Kalsow  
Renate Quand  
Rudi Kulks  
Rainer Rapp  
Irma Romer  
Christel Heilmann  
Dieter Lemke  
Manfred Lange  
Rose-Marie Schatz  
Renate Siegfried

### 72. Geburtstag

Gerd Buchholz  
Gernot Dobbertin  
Helmut Reuter

Adolf Tritthart

Hanni Titz  
Irmtraut Haker  
Rita Kleversaat  
Ingrid Gerke  
Hanni Ehrke

### 73. Geburtstag

Edda Bräuer  
Angret Gleu  
Sigrid Wulf  
Ilse Wilk  
Renate Ahlwarth  
Manfred Falk  
Hans Beckert  
Bernd Kobow  
Wilfried Suckow  
Dr. Ingeborg Breusch  
Sieglinde Vorbrott

### 74. Geburtstag

Kurt Rasch  
Dr. Heinrich Rada  
Gerda Brandt  
Herbert Peschke  
Gitta Rose  
Manfred Blaschke  
Monika Wegner  
Dieter Bräuer  
Wilma Burr

### 75. Geburtstag

Anita Papke  
Günter Schwarz  
Karl-Heinz Herrmann  
Dr. Dieter Brandt  
Walter Gleu  
Otto Borchardt  
Elfriede Schulz  
Friedrich Koch  
Erwin Gregusch  
Sibylla Raddatz  
Gertrud Uhlig  
Gertraud Gütschow  
Karin Steffen  
Dieter Sadenwasser

### 76. Geburtstag

Helga Gödecker  
Irmtraud Neumann  
Erika Bläcks

### 77. Geburtstag

Gerhard Nehls  
Peter Marinasse  
Dieter Busse  
Inge Ivert  
Helga Wisniewski  
Hans-Jürgen Fischer  
Manfred Prillwitz  
Helga Clermont

### 78. Geburtstag

Sieglinde Lebzien  
Erhard Fälchle  
Rolf Mussehl

### 79. Geburtstag

Klaus-Dieter Päschel  
Dorchen Becker  
Horst Köpsel  
Günther Eggert  
Christa Dallüge  
Waltraud Pich  
Jutta Rußbüldt

### 80. Geburtstag

Adolf Lang  
Dora Kleemann  
Brigitte Dahlheim  
Ursula Schult  
Vendla Schulz

### 81. Geburtstag

Erwin Schneider  
Elfriede Heiden  
Erhard Russnak  
Franziska Mau

### 82. Geburtstag

Gertrud Kuhn  
Gertrud Laarz  
Hanna Köddermann

Margarethe Schmidt  
Karl Klein  
Thea Krey

**83. Geburtstag**

Heinz Schmidt  
Günter Krägenbrinck  
Dr. Hans-Joachim Ott

**84. Geburtstag**

Franz Helm  
Maria Schwabke

**85. Geburtstag**

Gisela Griestock  
Ella Klähn

Waltraut Putzier  
Helga Harms  
Ruth Dörper  
Ingeborg Goldbeck  
Bruno Zacker

**86. Geburtstag**

Sigfried Meinke  
Johanna Schleske  
Egon Möller  
Richard Warzecha  
Resi Winter  
Ursula Becker

**87. Geburtstag**

Paul Gienapp

Gertrud Block

**89. Geburtstag**

Margarethe Mohnwitz  
Kurt Marquardt

**90. Geburtstag**

Wolfgang Müller  
Hildegard Wagner  
Erika Seidel

**92. Geburtstag**

Walter Weber  
Gisela Haase

**93. Geburtstag**

Charlotte Hardenacke

**94. Geburtstag**

Lilli Griewe

**Ehejubiläen****Diamantene Hochzeit feierten**

Gerda und Walter Hannig,

**Eiserne Hochzeit feierten**

Gisela und Kurt Reggentin

## Veranstaltungen im Überblick

### ► Großes Osternest am 19. April auf dem Neuen Markt



Herzlich werden alle vom Osterhasen begrüßt, der diesmal nicht allein kommen wird.

Auch in diesem Jahr lädt der Warener Innenstadtverein e.V. wieder groß und klein zu einem Besuch in die Warener Innenstadt ein. Vor allem das beliebte und seit Jahren traditionelle Osternest fehlt nicht. Zunächst müssen wieder kleine im Stroh versteckte Osterhasen gesucht und gefunden werden, die dann gegen Schokoladenosterhasen eingetauscht werden können. Erstmals zum Osternest erwartet die Besucher eine lange Einkaufsnacht. Händler und Gewerbetreibende warten nicht nur mit Rabatten und Sonderaktionen auf, sondern auch mit Überraschungen auf, die natürlich nicht verraten werden. Für einen erlebnisreichen Familientag hat der Warener Innenstadt verschiedene Aktionen geplant. So können sich die Kleinen auf Kinderschminken, Hüpfburg, Glücksrad und vieles mehr freuen. Für einen musikalischen Abend sorgt die Band Party Train von 18:00 bis 23:00 Uhr auf dem Neuen Markt. Auch in der Friedensstraße wird es musikalisch. An den Imbiss-Ständen können Sie sich bestens versorgen. Vielleicht gibt es ja schon die erste Erdbeerbowle-einfach hingehen und genießen heißt die Devise, genauso wie shoppen und bummeln. An dieser Stelle sei allen Sponsoren, Helfern und Unterstützern recht herzlich gedankt, die diese Aktion mit unterstützt haben.

### ► Veranstaltungsübersicht

**Agroneum Alt Schwerin**

- Am **18. April** ab 10 Uhr Osterfest auf Groß und Klein, mit unterschiedlichsten Aktionen, gegen 14:00 Uhr Taufe der Lämmer

**Bärenwald Müritz**

- Am 11. April von 11:00 – 16:00 Uhr, mit Rahmenprogramm für alle BÄRENWALD-Besucher  
12:00 - 16:00 Uhr, Life-Musik mit „The Merching Saints“;  
11:00 - 16:00 Uhr, Glasbläserei GlasFlemming (Glasblasen für Kinder);  
12:00 - 16:00 Uhr, Clownkuss Entertainment (Clownerie und Zauberkunst), Ab 11:00 Uhr Tombola. Von 11:30 Uhr bis 12:00 Uhr wird der 20. Bär „Hanna“ ins Außengehege gehen. Sie kommt aus dem Tierpark Wolgast.

**Bürgersaal Waren**

- Am Samstag, **26. April 2014** erleben Sie um 16:00 Uhr „Alln's Goethe oder wat...?“ , Schwank auf plattdeutsch mit der Niederdeutsche Bühne Neubrandenburg

- Am **9. Mai** um 20:00 Uhr ist Sebastian Krumbiegel, die Stimme der Prinzen, „Solo am Piano“ im Bürgersaal Waren zu erleben, Karten TiXOOVorverkaufsstellen oder zu Hause zum selbst ausdrucken online unter [www.buergersaal-waren.de](http://www.buergersaal-waren.de), oder an der Abendkasse

**Grüner Markt**

- Jeden zweiten Samstag findet der „Grüne Markt“ auf dem Neuen Markt statt, so auch wieder am **12. und 26. April 2014**. Von den Händlern werden ausschließlich Naturprodukte aus eigener Produktion, unter anderem Eier, Honig, Pflanzen, Blumen und anderes angeboten. Der Grüne Markt findet jeweils von 09:00 bis 14:00 Uhr statt.

**Kulturkneipe FloMaLa im April**

- Samstag, den **12. April 2014**: „Die Kneifzange“ mit Donato Plöger & Manuel de la Rosa (Berlin)
- Freitag, den **18. April 2014**: Karfreitag, mit Rücksicht auf diesen religiösen Feiertag findet an diesem Tag keine Kultur statt. Gern erwarten wir unsere Gäste ab 12.00 Uhr zum geruhsam-kulinarischen Genießen über die Feiertage, auch aus unserer Spezial-Osterkarte!
- Ü-30 Party - Ostertanz im „FloMaLa“, Ostersonntag, den **19. April 2014**: mit DJ Matthias Hecht
- Ü-30 Tanzparty zur schönen Frühlingszeit im „FloMaLa“: Freitag, den **25. April** mit DJ Willi Böhme (Stavenhagen)
- solistische Songwriterkunst vom, Samstag, den **26. April 2014**: Michael Raeder“ (Wietzen)
- Ü-30 Party: „Tanz in den Mai“, Mittwoch, den **30. April 2014** mit DJ Henry Sten (Waren)

Mit dieser Party endet die erste Staffel in unserer Kulturkneipe, Eintritt frei, angemessene Hutgage bei jeder Veranstaltung von jedem Gast erbeten! Beginn immer ca. 20:30 Uhr, Reservierungen jederzeit gern! - Tel.: 03991 633054

**Musik in der Georgenkirche**

- Am Sonnabend, dem **12. April**, um 17:00 Uhr, Konzert in der Georgenkirche mit Werken von G. F. Sances, S. Scheidt, J. S. Bach, J. Brahms und A. Pärt, mit Sopranistin Anna-Elisabet Muro und die Organistin Christiane Drese. Am Vormittag um 11:00 „Orgelführung für GROSS und KLEIN“. Treffpunkt ist der Emporenaufgang in der Georgenkirche.

**Müritzeum**

- Bis zum **04. Mai 2014** Sonderausstellung „Kurt Kretschmar“ - Vom Kriegsgegner zum aktiven Naturschützer, tägl. ab 10:00 Uhr
- **15. April**, 11:00 Uhr Tauchereinsatz im Tiefenbecken, Moderation von Aquarienexperte Marco Kastner
- Am **16. April von 10 bis 12 Uhr, Ferienaktionstag** für Kinder ab 6 Jahre, Höhle, Horst & Beutel, Anmeldung erbeten unter Tel.: 03991 633 68-0 oder -21
- Am **30. April 2014**, 19:30 Uhr Mittwochsvortragsreihe mit Dr. Dieter Martin „Leben am seidenen Faden“, aus der Welt der Spinnen,

**Müritz Hotel Klink**

- 29.04., 20:30 Uhr, Multivisionsshow, „Faszination Mecklenburg-Vorpommern“, im Tagungsraum
- 30.04., 19:00 Uhr, Musik & Bier am Rondell am Hafen, 20:00 Uhr, Bingo, Tagungsraum

## ► Orgelworkshop an den Warener Orgeln

Zum Orgelworkshop am Sonnabend, dem 17. Mai, zunächst ab 14:00 Uhr in der Warener Georgenkirche, sind Klavier- und Orgelspieler aller Altersklassen eingeladen, ihre Stücke, Improvisationen und Liedbegleitungen auf der Orgel auszuprobieren und einander vorzustellen. Drei Dozenten begleiten die Teilnehmenden an die Orgeln der Georgenkirche, Marienkirche und Heilig-Kreuz-Kirche und gehen u.a. auf Fragen der Registrierung und Spielweise ein. Außerdem wird Orgelliteratur vorgestellt. Für jede/n ist bestimmt ein neues Stück dabei. Christiane Drese, Kantorin der Georgengemeinde, Friedrich Drese, Leiter des Orgelmuseums Malchow und Organist sowie Johanna Tammer, Organistin bei Heilig Kreuz Kirche sind das Kompetenzteam, das die Interessierten über alle Feinheiten der Königin der Instrumente aufklärt. Der Workshop ist kostenfrei, um Spenden wird gebeten.

**Info und Anmeldung: bis 9. Mai an ch.drese@web.de, Tel. 03991 732506**



## ► Aktuelles zur 13. Müritz Sail

### • Informationsveranstaltung

Die Veranstalter der Müritz Sail bieten am **17.04.14 um 14:00 Uhr** im Verwaltungszentrum von Waren (Müritz) Zum Amtsbrink 1 in der 3 Etage, im Beratungsraum des Bürgermeisters eine Informationsveranstaltung zur Müritz Sail an. Vor der Veranstaltung werden in der Zeit von 13:15 - 13:45 Uhr die Sonderzufahrts-/Parkgenehmigungen zum Veranstaltungsbereich für die Anlieger und Zulieferer übergeben. Anträge dazu können bei Wolfgang Steder telefonisch unter 0170 3647676 oder per Fax unter 0381 2079064 abgegeben werden. Die Bürger Warens, des Landkreises und die Presse sind zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen.

### • Mit dem Wasserflugzeug über die Müritz

Auch im Jahre 2014 werden zur Müritz Sail wieder Rundflüge mit einem Wasserflugzeug angeboten. Dazu wurde die Firma Air Service Berlin CFH GmbH mit einem Wasserflugzeug Cessna 206 vertraglich gebunden. Mit diesem Flugzeug können bis zu 4 Personen mitfliegen. Starten Sie zu einem einmaligen Fluglerlebnis mit dem Müritz Sail Wasserflugzeug. Buchen Sie einen Rundflug und genießen Sie ein einmaliges Event. Beobachten Sie vom Flugzeug aus die weißen Segel auf dem größten Binnensee Deutschlands und das Panorama der Städte und Gemeinden an der Müritz. Ihr „Start- und Landeplatz“ befindet sich in diesem Jahr an der Steinmole außen, die Wegführung ist ausgeschildert.

**Buchungen** können ab sofort über den Internetauftritt der Müritz Sail [www.muertitzsail.net](http://www.muertitzsail.net) unter Highlights bei der Air Service Berlin CFH GmbH erfolgen. Selbstverständlich sind vom **23. - 25.05.13** täglich auch Buchungen vor Ort am Liegeplatz möglich. Für Fragen ist Wolfgang Steder unter 0170 3647676 erreichbar.

### • Feuerwerk am 24.05.14, 22:48 - 23:00 Uhr

Das Feuerwerk ist jährlich ein Höhepunkt der Müritz Sail. Es wird wie in allen Jahren zuvor von der Müritz Sparkasse Waren präsentiert. Es wird auch in diesem Jahr vom Wellenbrecher im Stadthafen von Waren (Müritz) geschossen. Tausende von Besuchern werden sich auch in diesem Jahr an diesem Spektakel erfreuen. Auch wenn das Flair zum Feuerwerk sich durch festlich beleuchtete Boote in den letzten Jahren durchaus verbessert hat, sind nach Ansicht der Veranstalter die Kapazitäten dahingehend auf der Müritz und vor allem in Waren (Müritz) noch lange nicht erschöpft. Wie in jedem Jahr, wollen die Veranstalter in diesem Jahr wieder den Versuch starten, gerade zum Feuerwerk mehr Boote auf die Binnenmüritz zu locken um die Binnenmüritz in ein Lichtermeer zu verwandeln. Es wäre also sehr schön wenn noch mehr Bootsbesitzer diesem Gedanken folgend mit ihren Booten, festlich beleuchtet, das Flair der Veranstaltung bereichern könnten. Machen Sie also mit und erfreuen Sie durch ihren Beitrag viele Menschen.

Informationen zur Müritz Sail sind auch über das Internet unter [www.muertitzsail.net](http://www.muertitzsail.net) abrufbar.

## ► HAUS ACHT

Kultur- und Kunstverein Waren e. V.

Papenbergstraße 8, Eingang Feldstraße, Tel: 668192;

[www.kulturverein-waren.de](http://www.kulturverein-waren.de); [info@kulturverein-waren.de](mailto:info@kulturverein-waren.de)

### MontagsKino

#### • am 14. April 2014 um 19:30 Uhr „Nachtzug nach Lissabon“

Raimund Gregorius (Jeremy Irons) ist ein alternder Schweizer Professor der alten Sprachen, sein Leben ist im langweiligen Alltagsrott festgefahren. Nach einer Begegnung mit einer wunderschönen portugiesischen Frau (Lena Olin) kündigt Gregorius seine Arbeit und geht nach Lissabon. Dort stolpert er über das Buch eines sehr interessanten portugiesischen Autors, ehemaligem Arzt und Poet. Der Autor hat viel erlebt, kämpfte bereits gegen den portugiesischen Diktator Antonio de Oliviera Salazar. Gregorius ist beeindruckt vom aufregenden Leben des Schriftsteller. Alsbald vertieft er sich zunehmend in seine Recherche, um mehr über das Schicksal des Autors herauszufinden. Auf seiner Suche geht Gregorius jedem Hinweis nach, der sich ihm bietet, um den Aufenthaltsort des Mannes ausfindig zu machen. Dabei stößt er auf seiner Suche in die Reiche der Geschichte, Medizin und Liebe vor. Gregorius erkundet dabei auch sich selbst und erfährt mehr über die wahre Bedeutung seines Lebens. USA, CH, D 2013/Regie Bille August mit Jeremy Irons, Bruno Ganz, Lena Olin u. a./FSK 12,

#### • am 21. April 2014 um 19:30 Uhr „Blue Jasmine“

Nachdem ihr Ehemann Hal (Alec Baldwin) wegen Betrugs festgenommen und das gemeinsame Vermögen beschlagnahmt wurde, sieht sich Jasmine (Cate Blanchet) gezwungen, ihr komfortables Leben in Manhattan's Upper-Class aufzugeben und nach San Fransisco in die kleine Mietwohnung ihrer Schwester Ginger (Sally Hawkins) zu ziehen. Dort angekommen, kann sie die Fassade der unnahbaren Pragmatikerin dank eines umfangreichen Cocktails verschiedener Antidepressiva gerade noch aufrecht erhalten, doch ihre Schwester ahnt, dass sie am Ende ihrer Kräfte sein muss. Um ihr Leben wieder in den Griff zu bekommen, nimmt Jasmine widerwillig eine Stelle als Empfangsdame in einer Zahnarztpraxis an und muss dort die unbeholfenen Annäherungsversuche ihres Chefs Dr. Flicker (Michael Stuhlbarg) über sich ergehen lassen. Als sie den erfolgreichen Diplomaten Dwight (Peter Sarsgaard) kennenlernt, blitzt ein Funken Hoffnung vor Jasmines Augen auf, denn schnell erkennt sie: Der bald für ein politisches Amt kandidierende Dwight braucht eine vorzeigbare Frau.

USA 2013/Regie Woody Allen mit Cate Blanchett, Alec Baldwin, Sally Hawkins u. a./FSK 6

### WORKSHOP

#### • Pappmache - Figuren und Objekte für große und kleine Interessenten

**Sonntag, 27. April 2014, 10:30 - 15:00 Uhr**

mit Sven Magnus, Diplom-Designer

Von zarten Objekten bis zu lebensgroßen Figuren ist alles möglich. Das Material wird selbst hergestellt, daraus dann zwei- und dreidimensional gearbeitet. Die fertigen Stücke können nach eigenen Ideen gestaltet werden. Natürlich gehören die Kunstwerke dann Euch!

Unkostenbeitrag: 25,00 EUR/Ermäßigungen möglich; Anmeldung notwendig bis 22. April 2014

### Kultur-Lounge

#### • im Konzert Carmen Underwater

**Freitag, 25. April 2014, 21:00 Uhr**

Einlass ab 20.00 Uhr Eintritt 8,- EUR

Ein E-Piano, eine Stimme und Charisma. Gefühlsintensiv und ehrlich präsentiert die Berliner Singer/Songwriterin ihre zeitlosen Songs. Melancholische Melodien und oft eine gehörige Portion poppiger Drive machen ihre Liebe zur Musik hörbar. Als Supportact für Juli und Christina Stürmer 2011 lernte Carmen den Liedschreiber und Musiker Stefan Henning kennen. Unter seiner Regie entstand im Juni 2012 die erste EP. Vier leidenschaftliche Tracks, bombastisch wie auch feinfühlig im Sound und groovig pulsierend im Beat.

## Kinder, Jugend und Sport

### ► Übergabe eines neuen Segelsatzes



Bei der Übergabe der Segel waren selbstverständlich auch die Schüler des Förderzentrums Waren mit ihrem Lehrer Herrn Schmidt anwesend. Matze Wolter (2.v.l.) und Henry Brolewski (3.v.l.). F: Marko Jatsch

Endlich war es soweit. Am 25.03. 2014 übergab Matze Wolter vom Citroen Autohaus Multhaupt den Vertretern der Segelkameradschaft Waren (Müritz) e.V. Petra Klebba und Henry Brolewski einen nagelneuen Segelsatz für den Kutter Muli.

Somit sind nun entscheidende Voraussetzungen gegeben, das bisherige Angebot für Schülerinnen und Schüler des Förderzentrums Waren neben dem Kutterrudern auch das Kuttersegeln anzubieten. An das Segeln werden die Schüler herangeführt. Dazu gehören unter anderem Knotenkunde und entsprechende Verhaltensregeln auf dem Wasser. Vereinsvorsitzender der Segelkameradschaft Waren (Müritz) e.V. Henry Brolewski und Matze Wolter aus dem Citroen Autohaus Multhaupt suchten gemeinsam nach einer Projektlösung, um den FörderSchülern die Möglichkeit zum Segeln zu geben.

### ► Was ist los im SOMMER 2014?

Auch wenn gerade noch den Osterferien entgegengefiebert wird, ist es doch langsam an der Zeit, den Sommer oder genauer die Sommerferien zu planen.

#### FERIENSPIELE

Den Anfang machen gleich in der ersten Ferienwoche vom 14. bis 18. Juli 2014 die Ferienspiele. Gemeinsam mit Kindern zwischen sieben und zwölf Jahren wollen wir wieder fünf kreative, spannende und sportliche Tage erleben.

#### SCHWIMMKURSE

Für alle Kinder ab 6 Jahren, die Schwimmen lernen, ihren Schwimmstil verbessern und/oder eine Schwimmstufe ablegen möchten, bieten wir in diesem Jahr wieder drei Schwimmkurse im Volksbad an. Im Teilnehmerbeitrag von 65,00 EUR/Woche (Geschwisterrabatt: 2 Kinder zahlen insgesamt 125,00 EUR/Woche) sind Mittagessen, Schwimmtraining, das mögliche Ablegen einer Schwimmstufe und die Betreuung (Mo. - Do. von 10:00 bis 15:00 Uhr/freitags bis 13:00 Uhr) enthalten.

#### Termine:

Schwimmkurs 1	21. bis 25. Juli 2014
Schwimmkurs 2	04 bis 8. August 2014
Schwimmkurs 3	11. bis 15. August 2014

Mit Fragen und Anmeldungen für die Ferienspiele oder für einen Schwimmkurs wenden Sie sich bitte an den Kreisjugendring Mecklenburgische Seenplatte e. V., Tel. 03991 674352, E-Mail: info@kjr-mecklenburgische-seenplatte.de.

WIR FREUEN UNS AUF EURE ANMELDUNGEN!

## Kirchliche Nachrichten

### ► St. Georgengemeinde

Güstrower Str 18, E-Mail: waren-georgen@elkm.de, Tel.: 7325-04, Fax: -05

Pastorin: Anja Lünert, Tel: 7325-04

Gemeindepädagoginnen: Annette Büdke, Tel: 182793

Antje Hübner, Tel.: 0177 7152543

Kantorin: Christiane Drese, Tel: 7325-06/Fax: -05

Küsterin: Marie-Luise Harder, Tel: 121391/0175 1156750

Konto: Kirchenkreisverwaltung - IBAN DE98520604100705370019

- BIC GENODEF1EK1 - Verwendung: Gemeinde RT 6243 Spende

#### Die Gottesdienste in der Georgenkirche

13. April, 10 Uhr, Gottesdienst

17. April, 18 Uhr, Gottesdienst zum Gründonnerstag mit der Feier des Abendmahls, es singt der Kirchenchor

18. April, 10 Uhr, Gottesdienst zum Karfreitag. Der Kantatenchor singt Passionschöre aus dem Messias von Georg Friedrich Händel

19. April, 23 Uhr bis 0:30 Uhr, Feier der liturgischen Osternacht, Beginn am Osterfeuer am Nordportal der Georgenkirche

20. April, 10 Uhr, Festgottesdienst zum Osterfest mit Taufe und Abendmahl. Der Kantatenchor singt die Osterchöre aus dem Messias von Georg Friedrich Händel.

#### Vorbereitungsgruppe Osternacht

am 15.4. um 19:30 Uhr in der Georgenkirche

#### Osteraktion in der Sankt Georgenkirche

Ein echter „Geheimtipp“ ist die Feier der Osternacht von Ostersonntag 23:00 Uhr bis Ostersonntag 0:30 Uhr in der Georgenkirche. In der

Mitte der Nacht wird am Osterfeuer die Osterkerze entzündet und von der Gemeinde in die dunkle Kirche getragen. Vorbereitungsgruppe: Wer die Osternacht nicht nur erleben, sondern auch selber mit gestalten möchte, ist am 08. und 15. April jeweils um 19:30 Uhr in die Georgenkirche eingeladen.

#### Herzliche Einladung zu den Chören

jeden Dienstag, 10:00 - 11:30 Uhr Kirchenchor im Schmetterlingshaus  
jeden Mittwoch, 18:30 - 20:00 Uhr Pop- und Gospelchor SITUGU, Güstrower Str. 18

jeden Donnerstag, 19:00 - 21:30 Uhr Kantatenchor, Güstrower Str. 18

jeden Freitag, 18:30 - 20:00 Uhr Posaunenchor, Güstrower Str. 18

#### Kreise, Gruppen, Treffen

- 11. und 25. April, 15 - 17 Uhr Missionskreis im Pfarrhaus Güstrower Str. 18
- 23. April, 19:30 - 21:00 Uhr Glaubenskurs im Pfarrhaus Güstrower Str. 18

#### Wer will Pfadfinder werden?

- Die Wölflingsmeute (Kinder von 6-10 Jahren) trifft sich 2x im Monat am Freitag in der Zeit von 15:00 bis 17:00 Uhr. Nächste Termine: 11.4. und 25.4.
- Die Jungpfadfinder (10 - 14 Jahren) treffen sich jeden Donnerstag, 17:00 - 18:30 Uhr.
- Die Pfadfinder (14 - 16 Jahre) treffen sich 2x im Monat (gerade Kalenderwochen) montags, 17:30 - 19:15 Uhr.
- Jeden Montag: Pfadfindersingrunde wenn keine Gruppenstunden sind, 17:30 - 19:30 Uhr

Alle Pfadi-Gruppen treffen sich jeweils am Gruppenraum/Hof Gemeindehaus Güstrower Str. 18. Weitere Informationen bei Kirsten Deike, Tel.: 0177 4315703

### ► St. Mariengemeinde

Pastor Leif Rother, Gemeindebüro Mühlenstraße 13, Kati Rusch

Tel.: 03991 6357-27 oder -23, Fax: 03991 669061

Küster Gerd Littwin, Tel.: 0152 29282917

Gemeindepädagogin Susanne Tigges, Tel.: 03991 633937

Email: waren-marien@elkm.de, Homepage: www.stmarien.de

#### **Gottesdienste + Kindergottesdienst**

13.04. 09:30 Uhr St. Marien, a capella Gottesdienst, anschließend Kirchenkaffee

17.04.	18:00 Uhr	St. Georgen, Gottesdienst mit Abendmahl, mit Kirchenchor	Mi.	19:30 Uhr	Frauenteeabend, Tel. 120540 jeder 3. Mi. im Monat nicht im Juli/August
18.04.	09:30 Uhr	St. Marien, Gottesdienst mit Abendmahl, mit Posaunenchor	Sa.	09:30 Uhr 10:30 Uhr 14:00 Uhr	Bibelgespräch mit Kinderbetreuung Predigtgottesdienst jeder 2. Sa im Monat „Wandern mit Nationalparkführer Michael“, Tel. 039926 3058
20.04.	09:30 Uhr	St. Marien, Gottesdienst mit Abendmahl, mit Posaunenchor			
21.04.	09:30 Uhr	St. Marien, Familiengottesdienst mit Kindern des Evangelischen Kindergartens			

### Tauferinnerung

Am 27. April um 09:30 Uhr in der Marienkirche. Jung und Alt sind herzlich eingeladen, im Gottesdienst der eigenen Taufe zu gedenken. Im Anschluss an den Gottesdienst wird im Gemeindehaus gebruncht. Es wird um Beiträge zum kalten Büfett gebeten.

### Komm, wir entdecken eine Kirche

Ein Projekt für Vorschulkinder.

Aus dem Kirchenentdecker-Programm. Auf spielerische Art und Weise werden Kinder erforschen, was die Kirche zu einem besonderen Gebäude macht und was es mit Altar, Kanzel und Taufstein auf sich hat, wie eine Orgel funktioniert und vieles andere. Geschichten aus der Bibel, Lieder und Besuche in anderen Warener Kirchen sind **ebenfalls am 12. April von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr** dabei. Zum Abschluss gestalten die Kinder einen Gottesdienst selbst, **Familiengottesdienst am 21. April um 09:30 Uhr**, weitere Infos und Anmeldung bei Susanne Tigges unter Tel. 633937.

### Familiencafé

Das Familiencafé ist ein Treffpunkt für Familien mit Kindern von der Geburt bis zum Vorschulalter. Es bietet Müttern, Vätern und Kindern Raum zum Kennenlernen, Austauschen, Singen und Spielen. Während die Kleinen miteinander die Welt entdecken, haben die Eltern die Möglichkeit zum entspannten Austausch untereinander bei einer Tasse Kaffee oder Tee. Unser christliches Weltbild verbindet uns miteinander. Wir treffen uns regelmäßig alle 14 Tage außer in den Ferien montags von 15 bis 17 Uhr im Gemeindehaus in der Unterwallstraße. Kontakt und Terminanfrage: Ritva Marx, familiencafe@live.de, Tel. 0160 96730412.

### Die Christenlehrekinder

Getaufte und nicht getaufte Kinder sind in der Christenlehre eingeladen, den christlichen Glauben auf spielerische und kreative Art und Weise zu entdecken. Die Kinder treffen sich während der Schulzeit zu folgenden Terminen:

Kita Kargow:

Vorschule - 4. Klasse: jeden Mittwoch, 15:00 - 16:00 Uhr

Arche Schule:

1. - 4. Klasse: jeden Donnerstag, 14:15 - 15:15 Uhr

Gemeindehaus Unterwallstraße:

1./2. Klasse: jeden Donnerstag, 16:00 - 17:00 Uhr

3./4. Klasse: jeden Dienstag, 16:00 - 17:00 Uhr

5./6. Klasse: Freitag, 25.04., 14:30 - 16:30 Uhr

### Friday Friends

Jugendliche ab der 7. Klasse treffen sich einmal im Monat, freitags von 17:00 - 20:00 Uhr, im Gemeindehaus in der Unterwallstraße zum Kickern, Schnackern, Spielen und basteln, zum Nachdenken über ein Thema ihrer Wahl und zum gemeinsamen Essen. Der nächste Termin ist: 25.04.

### FrauenKREIS und FrauenTREFF

Unter Leitung von Frau Oehmke treffen sich die Frauen jeden Mittwoch in der Zeit von 14:00 - 16:00 Uhr zum gemütlichen Beisammensein. Einmal im Monat ist Pastor Rother zu Gast. Am 30. April ist Pastor Eckart Hübener zu Gast und wird über seine Erfahrungen als DDR-Regimegegner berichten.

### Gesprächskreis

Der nächste Bibel-Gesprächs-Abend findet am 28. April 2014 um 19:30 Uhr im Gemeindehaus Unterwallstraße 21 statt.

## ► Adventgemeinde Waren

Kirche der Siebentags-Adventisten, Bahnhofstraße 25 a

Ansprechpartner: Gudrun Schöning, Tel. 165747

Mo. 17:30 Uhr Posaunenchor

19:30 Uhr Bibelkreis

Di. 18:30 Uhr Bibelkreis Papenberg, Tel. 632817

## ► Caritas Mecklenburg e. V.

Kreisverband Güstrow-Müritz, Kietzstraße 5

• **Beratungsstelle und Beratungsverein „St. Franziskus“**

Tel.: 181570, Fax: 1815725

Sprechzeiten: Di., 9:00 - 12:00 Uhr; Do., 14:00 - 17:00 Uhr

• **Sozialstation** (Häusliche Pflege, Hauswirtschaft)

Tel.: 121256, Fax: 123151, Funk: 0171 3337898

Sprechzeiten: Mo. - Fr., 7:00 - 14:00 Uhr

## ► Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde

Baptisten, Goethestraße 32, Gemeindeleiter: Bernd Osiablo

Kontakt: 01603691084, E-Mail: info@baptisten-waren.de

So. 09:30 Uhr Gottesdienst - parallel

Kinderstunde

Mo. 15:30 - 17:00 Uhr Papenberg-Kids im WWG-Treff,

Mecklenburger Straße 12

Mi. 16:30 Uhr Treffpunkt Bibel

## ► Evangelische Suchtkrankenhilfe Mecklenburg GmbH

Sucht- und Drogenberatungsstellenverbund Müritz

Mozartstr. 22; Tel.: 664380, 662195, Fax: 664414

**Sprechzeiten:** Mo./Do. 09:00 - 12:00 Uhr +

15:00 - 18:00 Uhr

Di./Fr. 09:00 - 12:00 Uhr

Mi. Termine nur nach Absprache

## ► Gemeinde Leuchtfuer Waren

freikirchliche Gemeinde, www.leuchtfuer-waren.de

Ansprechpartner: Michael Schott, Tel.: 03991 730317,

0172 3052335

Treffen: Sonntag, 10:30 Uhr, Ort siehe Website

jeden 1. Sonntag im Monat Adventgemeinde Waren

Montag, 16:30 Uhr Kindertreff, Dienstag monatlich Frauentreff

## ► Kath. Kirchengemeinde Heilig Kreuz Waren

• **Gemeinschaft der Franziskaner**

Pfarrer Bruder Martin, Kietzstr. 4

Pfarrbüroöffnungszeiten: Mo.: 09:00 - 12:00 Uhr

Do.: 11:00 - 12:00 Uhr

Tel.: 03991 121144 (Pfarramt)

heilig.kreuz.waren@t-online.de

http://www.heilig-kreuz-waren.de

• **Kath. Pfarrkirche „Heilig Kreuz“**, Goethestr.28

**Sonntagsgottesdienste**

Sa. 19:00 Uhr Vorabendmesse

So. 10:30 Uhr heilige Messe

**Werktaggottesdienste**

Di. 14:30 Uhr Rosenkranzgebet

Mi. 09:00 Uhr heilige Messe

Fr. 09:00 Uhr heilige Messe

## ► Klara - Kontakt- und Beratungsstelle für Betroffene häuslicher Gewalt

Lange Straße 356, Tel.: 165111

**Sprechzeiten:** Mo. + Fr. 08:00 - 12:00 Uhr

Mi. 13:00 - 16:00 Uhr

sowie nach Absprache

Wie bieten Ihnen kostenlose Beratung und Begleitung, anonymen Schutz und Sicherheit, Vermittlung zu weiterführenden Institutionen und Behörden, Unterstützung bei der Aufarbeitung der Gewalterfahrungen, Nachsorgeangebote, Präventionsveranstaltungen

## ► Landeskirchliche Gemeinschaft Waren

Ansprechpartner: Prediger Gerfried Blanckenfeldt  
Rabengasse 2, Tel.: 1870-481, Fax: 1870-495,  
lkg-waren@gmx.de

So.	17:00 Uhr	Gottesdienst
Mo.	15:00 Uhr	Frauenkreis
	19:00 Uhr	Gebetsstunde
Mi.	19:30 Uhr	Bibelgespräch
Do.	15:00 Uhr	Bibelgespräch (letzter Do. im Monat Seniorenkaffee)
Fr.	18:00 Uhr	Blaukreuz-Begennungsgruppe
Sa.	19:00 Uhr	Jugendkreis

## Neuapostolische Kirche

Gemeinde Waren (Müritz), Große Gasse 3  
Ansprechpartner: Jens Borchardt, Tel. 632990 o. 670195  
www.nak-norddeutschland.de  
**Gottesdienstzeiten:** So., 09:30 Uhr und Mi., 19:30 Uhr

# Vereine und Verbände

## Nachruf

Wir trauern um unser langjähriges Vorstandsmitglied

### Wolfgang Kaiser

Als langjähriger Vorsitzender des Allgemeinen Behindertenverbandes Regionalverband Müritz e. V. und in verschiedenen Funktionen des Landesverbandes ABiMV e. V. setzte er sich mit ganzer Kraft für die Belange behinderter und chronisch kranker Menschen ein. Er erwarb sich große Verdienste um die barrierefreie Gestaltung der Städte Waren und Röbel. Für sein unermüdliches ehrenamtliches Engagement wurde ihm 2012 das Bundesverdienstkreuz am Bande verliehen.

In ehrendem Gedenken setzen wir sein Wirken für Selbstbestimmung und Würde fort.

Neubrandenburg/Waren, März 2014

Peter Braun	Hanni Rossek
Vorsitzender des Allgemeinen Behindertenverbandes in Mecklenburg-Vorpommern e. V.	Vorsitzende des Behindertenverbandes Müritz e. V.

## ► Behindertenverband Müritz e. V.

Dietrich-Bonhoeffer-Straße 6, Tel./Fax: 731893  
behindertenverband-mueritz@gmail.com, www.abimv.de

**Sprechzeiten:** Mo./Di. 14:00 - 16:00 Uhr  
Do. 10:00 - 12:00 Uhr

### Unsere Angebote

- Betreuung und Beratung von Menschen mit Behinderung und deren Angehöriger
- Durchführung von Gesprächsrunden und Informationsveranstaltungen
- Hilfe und Unterstützung bei Antragstellungen und beim Umgang mit Behörden
- Unterstützung bei der Organisation von barrierefreien Urlaubsfahrten und Kuren

## ► AWO-Kommunikationszentrum

Für Frauen und Mädchen,  
Schleswiger Straße 8, Tel: 03991 121536

### AWO-Gruppe „Mo. Mi. Do.“

14.04.14	13:00 Uhr	Kartenspieler
16.04.14	09:30 Uhr	Kartenspiele
17.04.14	09:00 Uhr	Kreativgruppe E. Witt
23.04.14	09:30 Uhr	Gesprächsrunde mit R. Borchert
	15:30 Uhr	Handarbeit

### AWO-Gruppe Mühlenberg

15.04.14	13:30 Uhr	Osterfeier
22.04.14	13:30 Uhr	Tauschbörse

### AWO-Gruppe Papenberg

15.04.14	13:30 Uhr	Canasta
17.04.14	13:30 Uhr	Osterfeier
22.04.14	13:30 Uhr	Kartenspieler

## ► Blinden- und Sehbehindertenverein Mecklenburg-Vorpommern e.V.

### Gebietsgruppe Landkreis Müritz, Mozartstraße 13, Tel. 125067

Der Blinden- und Sehbehindertenverein M-V bietet jeden Dienstag von 10:00 - 11:00 Uhr sowie nach Vereinbarung in seiner Geschäftsstelle Sprechstunden zu sozialrechtlichen Problemen sowie Hilfe zur Bewältigung des Alltags unter erschwerten Bedingungen einer Seh-schädigung an.

## ► Demokratischer Frauenbund e. V.

Schleswiger Str. 8, AnsprechpartnerInn Frau Klähn  
e-mail: dfbev.waren@freenet.de, Tel.Nr. 03991 167025

### Veranstaltungen

10.04.14		Tagesfahrt nach Stralsund
14.04.14	14:00 Uhr	Kartenspieler
16.04.14	10:00 Uhr	Arbeitsmarktintegration
17.04.14	14:00 Uhr	Kegelnachmittag
23.04.14	10:00 Uhr	Jobsuchsuche online, mit Tipps
	14:00 Uhr	Fahrradtour, Treffpunkt Hafen

## ► Deutsche Rheuma-Liga e. V.

### AG Waren (Müritz)

AG-Leiterin: Siegrun Bohland, Tel. 039926 3110  
Schatzmeisterin: Gisela Strobach, Tel.03991 120471

Jeden 1. und 3. Montag im Monat finden die Sprechstunden im WWG-Treff Dietrich-Bonhoeffer-Straße 10 (Hochhaus) in der Zeit von 10:00 Uhr bis 12:00 Uhr statt.

## ► Deutsches Rotes Kreuz Gesundheitszentrum

Weinbergstraße 19 a, 17192 Waren (Müritz)  
Tel. 03991 182119 oder mobil 0173 5942530

Sprechzeiten: Montag: 08:00 Uhr - 10:00 Uhr, Mittwoch: 13:00 Uhr - 16:30 Uhr, oder Termine nach Absprache

### • Blutspendetermine

25.04. 14:00 - 18:00 Uhr DRK Gesundheitszentrum

### • Erste Hilfe - Training (Nachschulung)

15.04. 09:00 - 15:45 Uhr DRK Gesundheitszentrum, Weinbergstraße

### Bildungsangebote

Montag: 15:30 - 16:30 Uhr, **Krabbelgruppe für Kinder bis zu 3 Jahren**, Kinder lernen den Kontakt zu fremden Personen und begegnen sich durch krabbeln, robben und rollen. So haben sie die Möglichkeit sich behutsam von den Eltern zu lösen und sich individuell auszuprobieren.

### Treff im DRK-Kindergarten Haus Sonnenschein Goethestr. 20 a

Zur Zeit können wir diesen Treff leider nicht durchführen, da wir keinen Kursleiter haben. Wer hat Lust und Zeit? Bitte melden bei M. Plischke 03991 182119 mobil 0173 5942530

Montag: 17:00 - 18:00 Uhr u. 18:00 - 19:00 Uhr, Kinderschwimmen in Klink,

**Besuchsdienst**

(Begleitung beim Einkaufen, Spaziergängen, Gespräche Begleitung zum Arzt, Behörden, Hilfe bei Antragstellung, Vermittlung von Betreuungsdiensten, Hilfe Beratung Unterstützung, für Senioren und Behinderte, die Hilfe benötigen, Hospizarbeit

**Begegnungsangebote****Montag**

10:30 - 11:15 Uhr Seniorengymnastik WOGewa, Am Mühlenberg  
14:00 - 16:00 Uhr kreative Gruppe am 14.04.2014

**Dienstag**

08:45 - 09:30 Uhr Seniorengymnastik Schmetterlingshaus Waren-West  
10:45 - 11:45 Uhr Seniorengymnastik Am Sinnesgarten  
14:00 - 14:45 Uhr Seniorengymnastik Radenkämpfen  
15:00 - 18:00 Uhr Spielnachmittag Betreutes Wohnen, Am Seeufer (15.04.)  
17:00 - 17:45 Uhr Seniorengymnastik Am Sinnesgarten  
18:00 - 18:45 Uhr Frauengymnastik  
19:00 - 19:45 Uhr Frauensportgruppe - Bitte Anmelden

**Mittwoch**

10:00 - 10:45 Uhr Mobilitätsgymnastik für Senioren Schmetterlingshaus - WOGewa Waren - West, und 14-tägig  
11:00 - 11:45 Uhr Mobilitätsgymnastik für den Behindertenverband Müritzt  
12:30 - 13:30 Uhr Wassergym. f. Senioren in Klink. lfd. Kurs  
14:00 - 16:00 Uhr Kreative Gruppe (23.04)

**Donnerstag**

11:00 - 11:45 Uhr Seniorengymnastik- für „Junggebliebene“ Schmetterlingshaus WOGewa Waren-West - Anmeldung erwünscht  
14:30 - 15:15 Uhr Seniorengymnastik - Am Sinnesgarten

**• Sonderaktion**

Zum 150. Geburtstag des Roten Kreuzes in Mecklenburg-Vorpommern in 150 Tagen vom 15.01. bis zum 14.06.2014 150 zusätzliche Neuspender bei Terminen, die gemeinsam mit den Kreisverbänden durchgeführt werden. Hierzu benötigen wir Hilfe, Sondertermine werden rechtzeitig bekannt gegeben, aber bei allen öffentlichen Terminen sind Neuspender sehr WILLKOMMEN, natürlich freuen wir uns über unsere Stammspender genau so!

Täglich werden in Deutschland 15.000 Blutpräparate benötigt. Gegenwärtig ist die Versorgung der Patienten in unserem Bundesland gewährleistet. Darauf können wir stolz sein. So soll es bleiben! Spender - Neuspender kommt bleibt uns TREU:

**• Vorankündigung**

Vorträge: Apotheke und Krankenkasse stellen sich vor, Informationen zur Patientenverfügung. Zum Frauentag wartet natürlich eine kleine Überraschung! Weitere Termine und Veranstaltungen werden rechtzeitig bekannt gegeben. Weitere Informationen erhalten Sie bei M. Plischke Tel. 03991 182119 oder mobil 0173 5942530.

## ► **DMB-Mieterbund Mietverein Neubrandenburg e. V.**

**Beratersprechstunden:** Jeden 2. und 4. Donnerstag von 14:00 - 17:00 Uhr in den Räumen Dietrich-Bonhoeffer-Straße 7.

## ► **Haus + Grund Waren (Müritz) e. V.**

Kommen Sie zu uns, wenn Sie zu Haus/Grund sowie Vermietung Fragen haben. Wir beraten Sie, für Vereinsmitglieder kostenlos, nach telefonischer Vereinbarung.

**Kontakt:** Frau RA Weinreich, Siegfried-Marcus-Str. 45, Tel. 64300.

## ► **Hilfeangebote der Diakonie**

### • **Begegnungsstätte „Lichtblick“ für sozialschwache Menschen alte wie junge**

Kommunikation mit Gleichgesinnten, Ansprechpartnerin: Frau Gadau Strelitzer Straße 27, Tel.: 665838, Fax: 6739760

Öffnungszeiten: Mo. - Fr., 07:00 - 15:30 Uhr

Kostengünstiges und abwechslungsreiches Frühstück, Mittagessen ab 1,70 EUR

### • **Betreutes Wohnen in der eigenen Häuslichkeit**

Menschen mit sozialen Schwierigkeiten erhalten Beratung und Begleitung in allen Lebenslagen, bei Problemen mit Ämtern und Behörden  
Kontakt: Tel.: 03991 665838

## ► **Müritz-Chor**

Ansprechpartner: Christian Schneeweiß,  
Tel.: 120340, 0172 3047559.

Die Proben des Müritzchores finden jeweils dienstags um 19:30 Uhr im Hotel am Tiefwarensee statt. Mitstreiter (männl. und weibl.) ab dem 14. Lebensjahr sind jederzeit willkommen.

## ► **Perspektive e. V.**

### • **Betreuungsverein**

Otto-Inze-Straße 1, Tel.: 667028, Fax: 6739944  
Ansprechpartnerin: Anja Burkhardt

**Betreut werden:** psychisch kranke Menschen; geistig, körperlich oder seelische Behinderte; alte und gebrechliche Menschen; Alkohol- und Drogenkranke

Angebot: Sprechstunde/Beratung, Do.: 13:00 - 17:00 Uhr

### • **Schuldnerberatung**

Otto-Inze-Str. 1, Tel. 634897, Fax 1870458  
Ansprechpartner: Frau Wollmuth

Angebot: Wir bieten Hilfe zur Selbsthilfe. Wir unterliegen der Schweigepflicht - Sie können uns vertrauen!

Jede seriöse Schuldnerberatung ist kostenlos - so auch unsere. Sprechstunden: Di./Mi. u. Do.: 09:00 - 12:00 Uhr und Do., 14:00 - 17:30 Uhr

### • **Jugendbus**

Otto-Inze-Straße 1, Tel. 667027

Ansprechpartner: Frau Neue

Der Jugendbus kann ab sofort durch Vereine, Sportgruppen, Organisationen, Gemeinden u. a. Initiativen zur Verbesserung der Mobilität der Jugendlichen genutzt werden. Weitere Angaben unter [www.perspektive-waren.de](http://www.perspektive-waren.de)

## ► **Schmetterlingshaus e. V.**

D.-Bonhoeffer-Straße 8, [www.Schmetterlingshaus-waren.de](http://www.Schmetterlingshaus-waren.de)

**Am 10. Mai 2014** findet der **2. Kinder- und Babysachenflohmarkt** am Schmetterlingshaus statt. Von 10 - 16 Uhr können dann Lieblingstücke der Kleinen erstanden oder verkauft werden. **Anmeldungen werden ab sofort im Schmetterlingshaus**, Telefon 03991 122196 oder unter Telefon 03991 6132-0 entgegengenommen. Die Standgebühren kommen dem Verein Schmetterlingshaus zugute.

## ► **Sozialverband VdK Mecklenburg-Vorpommern e. V.**

Kreisverband Waren (Müritz) e. V., Ansprechpartner: Herr Dröge, Tel.: 669092

**Angebot:** kostenl. Beratung an jedem 2. Mittwoch des Monats im Bürgerbüro der SPD, Rosa-Luxemburg-Straße 16 c (im Innenhof), 10:00 - 12:00 Uhr

**Schwerpunkte:** Rentenrechte, Kranken-, Unfall- und Pflegeversicherungen, Bundesversorgungs- und Opferentschädigungsgesetz; Grundsicherung für Erwerbslose; Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung

## ► **Volkssolidarität Kreisverband Mecklenburg-Mitte e. V.**

Sozialstation „Müritzkreis“, Lange Str. 40

Tel./Fax: 182044, Funk: 0175 2766601 - Tag und Nacht

**Sprechzeiten:** Montag - Freitag, 08:00 - 10:00 Uhr

**Angebote:** Information zur Pflegestufe, Hilfe bei der Beantragung der Pflegestufe, Häusliche Kranken- und Altenpflege, Behandlungspflege, Krankenhausvermeidungspflege (auf ärztliche Verordnung), Urlaubspflege, Durchführung eines Pflichtpflegeeinsatzes, Hausnotrufsystem - Sicherheit in den eigenen vier Wänden, Essen auf Rädern.